

# HAUPTPROGRAMM



# ALLES BLEIBT IM WANDEL

**20.–21. JUNI 2024**

KKL Luzern

**26. Fortbildungstagung**  
des Kollegiums für  
Hausarztmedizin (KHM)



**KHM CMPR CMB**  
KOLLEGIUM FÜR HAUSARZT-MEDIZIN  
COLLEGE DE MÉDECINE DE PREMIER RECOURS  
COLLEGIO DI MEDICINA DI BASE



Haus- und Kinderärzte Schweiz  
Médecins de famille et de l'enfance Suisse  
Medici di famiglia e dell'infanzia Svizzera



[khm-kongress.ch](http://khm-kongress.ch)

# Carmenthin®



Pfefferminzöl WS® 1340 / Kümmelöl WS® 1520

Kassenzulässig (SL)  
ab 12 Jahren

Schmerzen?



Blähungen?



Völlegefühl?



Magensaftresistente Kapsel<sup>1</sup>



Löst sich direkt im Darm auf<sup>1</sup>

Die einzigartige Kombination von hochdosiertem  
Pfefferminz- und Kümmelöl.<sup>1</sup>

## Wirkt direkt im Darm. Lindert Symptome gezielt.<sup>1,2,3,4,5</sup>

### Gekürzte Fachinformation Carmenthin®

**Z:** 1 Kapsel enthält: 50 mg Pfefferminzöl und 50 mg Kümmelöl. Farbstoffe: E 171, E 172, E 131, E 104, Sorbitol sowie weitere Hilfsstoffe. **I:** Funktionelle Dyspepsie (FD) mit epigastrischem Schmerz, leichten Krämpfen, Blähungen und Völlegefühl. **D:** Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren: 2-mal täglich 1 Kapsel unzerkaut mit reichlich Flüssigkeit (z.B. 1 Glas Wasser) und mindestens 30 Minuten vor der Mahlzeit einnehmen, am besten morgens und mittags. Die Behandlung sollte durchgeführt werden bis sich die Beschwerden bessern, im Allgemeinen nach 1-2 Wochen bis zu 3 Monate. **KI:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder Hilfsstoffe, Lebererkrankungen, Gallensteine und entzündliche Erkrankungen des Gallengangs (Cholangitis) oder andere Erkrankungen der Gallenwege, Patienten mit Achlorhydrie. **UEW:** Beschwerden im Magen-Darm-Bereich wie Aufstossen, Sodbrennen, Übelkeit, Erbrechen oder Juckreiz am Enddarm (Häufigkeit ist jeweils nicht bekannt); bei Anzeichen einer allergischen Reaktion ist Carmenthin® abzusetzen und ein Arzt bzw. eine Ärztin aufzusuchen. **IA:** Bei gleichzeitiger Einnahme von Carmenthin® mit Antazida, Antihistaminika, Protonenpumpenhemmer kann sich die Kapsel vorzeitig öffnen (Einnahmeabstand von 1 Stunde einhalten). **S/S:** Die Anwendung von Carmenthin® während der Schwangerschaft wird nicht empfohlen. Keine begrenzten Daten vorhanden. Carmenthin®-sol während der Stillzeit nicht angewendet werden. **P:** 28 und 84 Kapseln. **VK:** B, kassenzulässig (SL) mit Limitatio siehe www.spezialistenliste.ch. **ZI:** Schwabe Pharma AG, Küssnacht am Rigi. Weitere Informationen siehe www.swissmedinfo.ch

### Referenzen

**1:** www.swissmedinfo.ch **2:** Rich G. et al. A randomized placebo-controlled trial on the effects of Mentha-caraway, a proprietary peppermint- and caraway-oil-preparation, on symptoms and quality of life in patients with functional dyspepsia. Neurogastroenterol. Motil. 2017; Juli 10. **3:** Freise und Köhler et al. Peppermint oil/caraway oil fixed combination in antacid dyspepsia – Comparison of efficacy and tolerance of two galenic preparations. Pharmazie 1999; 54 (3): 201-215. **4:** May B. et al. Efficacy and tolerability of a fixed combination of peppermint oil and caraway oil in patients suffering from functional dyspepsia. Aliment Pharmacol Ther 2000; 14: 1671-1677. **5:** May B. et al. Efficacy of a Fixed Peppermint Oil/Caraway Oil Combination in Non-ulcer Dyspepsia. Arzneim.-Forsch./Drug Res. 1996; 36 (II), Nr. 12, 1149-1153.

04/2024

Alle Referenzen können bei Schwabe Pharma angefordert werden.



Schwabe  
Pharma

From Nature. For Health.

# ALLES BLEIBT IM WANDEL



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen

Der diesjährige **KHM-Kongress** steht im Zeichen des Wandels, sowohl in der Art und Weise wie wir medizinische Herausforderungen angehen, als auch in Bezug auf die sich verändernden Bedürfnisse unserer Patient:innen. Am **20. - 21. Juni 2024** wollen wir das Thema des Wandels vertiefen, damit wir gut gewappnet und voller Elan, Änderungen in unserem beruflichen Alltag angehen und umsetzen können.

Der **standespolitische Round Table** vereint Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Ärzteschaft, um brennende Probleme der Gesundheitsversorgung zu beleuchten und innovative Herangehensweisen zu diskutieren. Im Zentrum der Debatte steht die **Gesundheitsmangellage**. Welche Lösungsansätze gibt es für den Mangel an Fachkräften und Medikamenten?

Am **Symposium KHM** wird der **Forschungspreis KHM** sowie der **Early Career Prize** für Jungärztinnen und -ärzte vergeben. Durch Ihre Teilnahme erfahren Sie, an welchen Themen Ihre Kolleginnen und Kollegen und auch die Jungärztinnen und -ärzte forschen.

Das **KHM-Dîner** in der Villa Schweizerhof verspricht einen exquisiten Abend und bietet die perfekte Gelegenheit, die Diskussionen des Tages fortzuführen und neue Verbindungen zu knüpfen. Der Transfer zur Villa Schweizerhof erfolgt per Schiff, wo Sie herzlich zu einem Aperó eingeladen sind.

Die **Clinical Skills Academy** hat sich zum festen Bestandteil des KHM-Programms etabliert. Am Vortag des Kongresses bietet Ihnen dieser eintägige Kurs die Möglichkeit, Ihre praktischen Fähigkeiten im Bereich der Traumatologie der unteren Extremitäten (Unterschenkel, Fuss) zu vertiefen.

Der KHM-Kongress vermittelt einen inspirierenden Einblick in die Facetten des Wandels in der Allgemeinmedizin. Seien Sie mit dabei, denn wie der berühmte Mediziner Louis Pasteur treffend sagte: «Veränderungen begünstigen nur den, der darauf vorbereitet ist».

Das Tagungskomitee

**Dr. med. Stefan Zinnenlauf**  
Präsident Tagungskomitee

**Dr. med. Regula Capaul**  
Co-Präsidentin SGAIM /  
Past-Präsidentin VZI

**Dr. med. Heidi Zinggeler Fuhrer**  
Vertretung SGP

Wir danken allen Ärztinnen und Ärzten, die Tag für Tag zur Wiedereingliederung von Verunfallten beitragen.



Unser Dank gilt den kompetenten Ärztinnen und Ärzten und dem engagierten Pflegepersonal, aber auch den Arbeitgebern und den Betroffenen selber. Denn ihnen allen ist es zu verdanken, dass immer mehr Menschen nach einem Unfall wieder in ihr gewohntes Leben zurückkehren können. Nähere Informationen über das Case Management der Suva unter [www.suva.ch/unfall](http://www.suva.ch/unfall).

**suva**

# Das KHM-Fortbildungskomitee

## Ein Garant für Qualität

---

### Dr. med. Stefan Zinnenlauf

---



Allgemeine Innere Medizin,  
Zürich  
Präsident Tagungskomitee  
stzinnenlauf@hin.ch

---

### Dr. med. Pius Bürki

---



Kinder- und Jugendmedizin,  
Baar  
pius.buerki@kijuli.ch

---

### Dr. med. Regula Capaul

---



Allgemeine Innere Medizin  
IDSP SAPP, Zürich  
regula.capaul@hin.ch

---

### Dr. med. Nadja Kos

---



Allgemeine Innere Medizin  
Küssnacht am Rigi  
nadja.kos@hin.ch

---

### Dr. med. Cristina Mitrache

---



Allgemeine Innere Medizin,  
Schwerpunkt Geriatrie  
Fähigkeitsausweis Akupunktur –  
Chinesische Arzneitherapie –  
TCM (ASA), Basel  
cristina.mitrache@felixplatter.ch

---

### Dr. med. Alexander Minzer

---



Allgemeine Innere Medizin,  
IDSP SAPP, Rothrist  
alexander.minzer@hin.ch

---

### Prof. Dr. med. Stefan Neuner-Jehle, MPH

---



Allgemeine Innere Medizin,  
Zürich  
stefan.neuner-jehle@usz.ch

---

### Dr. med. Miriam Weissbach

---



Allgemeine Innere Medizin  
IDSP SAPP, Mühleberg  
miriam.weissbach@hin.ch

---

### Dr. med. Heidi Zinggeler Fuhrer

---



Kinder- und Jugendmedizin,  
Chur  
h.zinggeler@mez-chur.ch

# Die Hauptreferenten stellen sich vor

## Hauptreferat 1:

### Rheumatologie im Wandel



#### **Adrian Forster, Zürich**

Dr. Adrian Forster ist ein renommierter Spezialist für Rheumatologie und seit 2018 als Chefarzt an der Schulthess Klinik in Zürich tätig. Sein tiefgreifendes Fachwissen im gesamten Spektrum der Rheumatologie und sein ausserordentliches Engagement zeichnen ihn besonders aus, wenn es um die Schmerzlinderung und die Steigerung der Lebensqualität von Patienten mit entzündlichen und degenerativen Erkrankungen des Bewegungsapparates geht. Zu seinen Schwerpunkten gehört auch die interventionelle Rheumatologie. Neben seiner klinischen Tätigkeit engagiert sich Dr. Forster aktiv in der Forschung und in der Ausbildung junger Ärzte und anderen Health Professionals. Seine herausragende klinische Expertise kombiniert mit seinem vorbildlichen Einsatz für das Wohlergehen seiner Patienten machen Dr. Adrian Forster zu einer führenden Persönlichkeit auf dem Gebiet der Rheumatologie in der Schweiz.

## Hauptreferat 2:

### Interprofessionalität: Patientenbetreuung im Wandel



#### **Birgit Vosseler, St. Gallen**

Prof. Dr. Birgit Vosseler leitet das Departement Gesundheit an der OST – Ostschweizer Fachhochschule. Zudem ist sie Mitglied der Hochschulleitung und Leiterin der Kommission Lehre. Ihr akademischer Weg startete mit dem Diplomstudium Pflegemanagement, FH Münster. Nach dem Studium MSc Pflegewissenschaft an der San José State University, CA/USA erwarb sie 2006 einen Dr. rer. medic in Pflege- und Gesundheitswissenschaften von der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Ihre berufliche Laufbahn umfassen Tätigkeiten als Nurse Practitioner, Pflegekoordinatorin und als Studiendekanin des BSc Pflegepädagogik, HS Ravensburg-Weingarten. Ihr Forschungs- und Lehrschwerpunkt liegt bei der interprofessionellen Gesundheitsversorgung und Interprofessional Health Education. Sie ist Mitglied der Programmleitung des Joint Medical Master der UZH/Med-HSG und verantwortet die Vertiefungsrichtung Interprofessionalität und primäre Grundversorgung im Mantelstudium der Bachelorphase des JMM St. Gallen Track.

## Hauptreferat 3:

### Wandel im Denken: Smarter Medicine



#### **Thomas Rosemann, Zürich**

Prof. Dr. Dr. Thomas Rosemann ist Direktor des Instituts für Hausarztmedizin am USZ. Er studierte in München Medizin, erwarb einen PhD an der Universität Nijmegen (NL) und habilitierte 2007 an der Universität Heidelberg. 2008 wurde er auf den ersten ordentlichen Lehrstuhl für Hausarztmedizin in der Schweiz an der Universität Zürich berufen.

Sein Forschungsschwerpunkt stellt die Versorgungsforschung, insbesondere zu chronischen Erkrankungen, dar. 2017 wurde auf seine Initiative hin das Nationale Forschungsprogramm (NFP) 74 des SNF eingerichtet, in dem 20 Millionen Schweizer Franken für diesen Forschungsbereich zur Verfügung gestellt wurden.

## Hauptreferat 4:

### Kommunikation im Wandel – Neue Erkenntnisse und Altbewährtes



#### **Sabina Hunziker, Basel**

Prof. Dr. Sabina Hunziker ist stellvertretende Chefärztin für Psychosomatik und leitende Ärztin für Medizinische Kommunikation. Seit 2016 ist sie Professorin an der Universität Basel und engagiert sich in Lehre, Forschung und Klinik. Nach ihrem Medizinstudium in Basel promovierte sie 2005. Nach ihrer Assistenzzeit arbeitete sie als Oberärztin in der Inneren Medizin und Intensivmedizin, und erwarb während eines zweijährigen Masterstudiums an der Harvard Medical School in Boston (USA) einen Master of Public Health. Zudem bildete sie sich in psychosomatischer und psychosozialer Medizin weiter. Im Jahr 2012 erlangte sie ihre Habilitation. Ihre Forschungsprojekte konzentrieren sich auf die Auswirkungen der Kommunikation in verschiedenen klinischen Situationen und haben zum Ziel, die evidenzbasierte Kommunikation zwischen Patient:innen und Ärzteschaft nachhaltig zu verbessern. Die von ihr geleitete Abteilung für Medizinische Kommunikation, aufgebaut vor 30 Jahren, wird in der Schweiz als vorbildlich angesehen.

# Donnerstag, 20. Juni 2024

	Konzertsaal**	Auditorium**	Saal Deuxième	Terrassensaal			
9.00							
9.15	Seminar Fahreignung	Frühstücks- symposium 1	Frühstücks- symposium 2				
9.30							
9.45							
10.00							
10.15	Seminar A1	Seminar A2	Seminar A7	Modul Pädiatrie 1A			
10.30							
10.45							
11.00	Tagungseröffnung						
11.15							
11.30	Hauptreferat 1	Modul Pädiatrie 1B	Modul Gynäkologie 1B				
11.45							
12.00	Symposium KHM						
12.15							
12.30		Wiederholung Seminar A3	Wiederholung Seminar A7	Wiederholung Seminar A2			
12.45							
13.00	Standing Lunch						
13.15					Lunch- Symposium 1	Lunch- Symposium 2	
13.30							
13.45							
14.00	Intermezzo a sorpresa						
14.15					Modul Gynäkologie 2A		
14.30							
14.45							
15.00	Hauptreferat 2						
15.15					Modul Geriatric 1A		
15.30							
15.45							
16.00	Kaffeepause						
16.15							
16.30	Seminar Kard. Abklärungsgang im Wandel	Modul Psychiatrie 1B	Seminar Choosing Wisely Pädiatrie	Seminar Qualität im Labor			
16.45							
17.00							
17.15	Seminar A8	General- versammlung mfe	Abend- symposium 1	Abend- symposium 2			
17.30							
17.45							
18.00	KHM-Abendprogramm – KHM-Dîner						
18.15							
18.30							
18.45							
19.00							
19.15							
19.30							
19.45							
20.00							
20.15							
20.30							

■ Seminare   
 ■ Satelliten-Symposien   
 ■ Module   
 ■ Hauptreferate  
■ Spezialsessions   
 ■ Das Fenster zu den Hausarztinstituten

Clubraum 3 & 4	Clubraum 5	Clubraum 6	Clubraum 7	Clubraum 8	
					<b>9.00</b>
Frühstücks- symposium 3					9.15
					9.30
					9.45
					<b>10.00</b>
Seminar A3	Seminar A4	Seminar A5	Seminar A6	Modul Gynäkologie 1A	10.15
					10.30
					10.45
					<b>11.00</b>
					11.15
	Teach the teacher				11.30
					11.45
					<b>12.00</b>
					12.15
Wiederholung Seminar A4		Wiederholung Seminar A5	Wiederholung Seminar A6		12.30
					12.45
					<b>13.00</b>
Lunch- Symposium 3	Standing Lunch				13.15
					13.30
					13.45
					<b>14.00</b>
					14.15
	Teach the teacher				14.30
					14.45
					<b>15.00</b>
					15.15
Modul Psychiatrie 1A		Modul (Teil 1) Päd. Vorsorge-Untersuchung			15.30
					15.45
					<b>16.00</b>
Kaffeepause					16.15
					16.30
Modul Geriatrie 1B	Modul Gynäkologie 2B	Modul (Teil 2) Päd. Vorsorge-Untersuchung			16.45
					<b>17.00</b>
					17.15
					17.30
Abend- symposium 3					17.45
					<b>18.00</b>
					18.15
					18.30
KHM-Abendprogramm – KHM-Dîner					18.45
					<b>19.00</b>
					19.15
					19.30
					19.45
					<b>20.00</b>
					20.15
					20.30

\*\*Online-Übertragung (Ausnahme: Satellitensymposien)

# Freitag, 21. Juni 2024

	Konzertsaal** 	Auditorium** 	Saal Deuxième	Terrassensaal
8.00				
8.15				
8.30				
8.45	<b>Hauptreferat 3</b>	Modul Psychiatrie 2A	Modul Pädiatrie 2A	
9.00				
9.15				
9.30				
9.45	Seminar B3	Seminar B6	Modul Pädiatrie 2B	Seminar B1
10.00				
10.15	Kaffeepause			
10.30	Kaffeepause			
10.45				
11.00	Wiederholung Seminar B7	Wiederholung Seminar B5	Wiederholung Seminar B6	Wiederholung Seminar B1
11.15				
11.30				
11.45	<b>Standespolitischer Round Table</b>	Appetizer- Symposium 1	Appetizer- Symposium 2	Appetizer- Symposium 3
12.00				
12.15				
12.30				
12.45				
13.00		Lunch- Symposium 4	Standing Lunch	Lunch- Symposium 5
13.15				
13.30				
13.45				
14.00	Seminar C1	Seminar C2	Modul Prävention	Seminar C3
14.15				
14.30				
14.45				
15.00	<b>Hauptreferat 4</b>	Seminar Sportmedizin	Modul Geriatric 2	
15.15				
15.30				
15.45	Kaffeepause			
16.00				
16.15	Wiederholung Seminar C5	Wiederholung Seminar C3	Wiederholung Seminar C4	Wiederholung Seminar C1
16.30				
16.45				
17.00	Farewell Apéritif			
17.15	Farewell Apéritif			
17.30				
17.45				
18.00				

Clubraum 3 & 4	Clubraum 5	Clubraum 6	Clubraum 7	Clubraum 8	
					<b>8.00</b>
					8.15
					8.30
					8.45
					<b>9.00</b>
					9.15
					9.30
<b>Modul Psychiatrie 2B</b>	<b>Seminar B4</b>	<b>Seminar B2</b>	<b>Seminar B5</b>	<b>Seminar B7</b>	9.45
Kaffeepause					<b>10.00</b>
					10.15
<b>Wiederholung Seminar B3</b>	<b>Wiederholung Seminar B4</b>	<b>Wiederholung Seminar B2</b>			10.30
					10.45
					<b>11.00</b>
					11.15
					11.30
<b>Seminar Wundtherapie</b>					11.45
					<b>12.00</b>
					12.15
					12.30
<b>Lunch- Symposium 6</b>			<b>Standing Lunch</b>		12.45
					<b>13.00</b>
					13.15
					13.30
					13.45
<b>Seminar C5</b>	<b>Seminar C4</b>	<b>Seminar C6</b>			<b>14.00</b>
					14.15
					14.30
					14.45
					<b>15.00</b>
					15.15
					15.30
Kaffeepause					15.45
<b>Wiederholung Seminar C6</b>					<b>16.00</b>
					16.15
					16.30
					16.45
Farewell Apéritif					<b>17.00</b>
					17.15
					17.30
					17.45
					<b>18.00</b>

# Schützen Sie sich und Ihre Liebsten vor Zeckenstichen.



## Schützen Sie sich. Vermeiden Sie dadurch Krankheiten durch Zeckenstiche.



## Informieren Sie sich jetzt auf [zecken-stich.ch](https://zecken-stich.ch)

zecken-stich.ch ist eine Aufklärungskampagne über Zecken und durch Zecken übertragbare Krankheiten. Auf dieser Seite finden Sie umfassende Informationen rund um die Themen Zecken, Schutzmöglichkeiten vor Zeckenstichen und die Risiken von durch Zecken übertragbaren Krankheiten.

Kontaktieren Sie unbedingt einen Arzt oder Apotheker, wenn nach einem Zeckenstich Beschwerden auftreten oder Sie Fragen zu Ihrer Gesundheit haben. Das Bundesamt für Gesundheit (BAG) begrüsst die Kampagne **zecken-stich.ch**.

Eine Kampagne von:



Die Initiative wird unterstützt von:



# Donnerstag, 20. Juni 2024

Ab 08.30 h	Registrierung	
09.00 – 09.45 h	<b>Seminar Fahreignung im Alter</b>	
Konzertsaal	<b>Medizinische Fahreignungsuntersuchung</b> Matthias Pfäffli, Bern / Carla Schulze, Burgdorf	
09.00 – 09.45 h	<b>Frühstückssymposien</b>	
10.00 – 10.45 h	<b>Seminarreihe A</b>	
<b>A1</b>	<b>Osteoporose</b>	
Konzertsaal	Adrian Forster, Zürich / Regula Capaul, Zürich	
<b>A2</b>	<b>Autismusspektrum in der Praxis<sup>o</sup></b>	
Auditorium	Helene Haker Rössler, Zürich / Monika Büttiker, Olten	
<b>A3</b>	<b>Insomnia</b>	
Clubraum 3&4	Martin Meyer, Basel / Cristina Mitrache, Basel	
<b>A4</b>	<b>Adipositas: Update 2024</b>	
Clubraum 5	Lia Bally, Bern / Nadja Kos, Küssnacht am Rigi	
<b>A5</b>	<b>Hypnose in der Hausarztmedizin<sup>o</sup></b>	
Clubraum 6	Martin Schmid, Embrach / Meral Porro, Steinhausen	
<b>A6</b>	<b>Die verschiedenen Gesichter der bipolaren Störung<sup>o</sup></b>	
Clubraum 7	Philipp Eich, Basel / Alexander Minzer, Rothrist	
<b>A7</b>	<b>Wenn Infekte im HNO-Bereich hartnäckig bleiben</b>	
Saal Deuxième	Jonas Zehnder, Wohlhusen / Gabriela Rohrer, Flüfli LU	
10.00 – 10.45 h	<b>Modul</b>	
<b>Pädiatrie 1A</b>	<b>Kindernotfälle</b>	
Terrassensaal	Iris Bachmann Holzinger, Luzern / Heidi Zinggeler Fuhrer, Chur	
10.00 – 10.45 h	<b>Modul</b>	
<b>Gynäkologie 1A</b>	<b>Menopause – Facts or Fake News im Wandel<sup>o</sup></b>	
Clubraum 8	Barbara Bass, Zürich / Birgit Lübben, Zürich	
11.00 – 11.15 h	<b>Tagungseröffnung</b>	
Konzertsaal	Stefan Zinnenlauf, Zürich	
11.15 – 12.00 h	<b>Hauptreferat 1: Rheumatologie im Wandel</b>	
Konzertsaal	Adrian Forster, Zürich / Regula Capaul, Zürich	
11.15 – 12.00 h	<b>Modul</b>	
<b>Pädiatrie 1B</b>	<b>Kindernotfälle</b>	
Auditorium	Iris Bachmann Holzinger, Luzern / Heidi Zinggeler Fuhrer, Chur	

<sup>o</sup> Besitzstand Gynäkologie / Geburtshilfe

\* Akkreditierung durch die Schweizerische Akademie für Psychosomatische und Psychosoziale Medizin SAPPMM

 Online-Übertragung



- Kaum Energie
- Zunehmende Vergesslichkeit
- Schlechte Konzentration
- Gedrückte Stimmung
- Ohne Freude

Motiviert im Alltag  
trotz Depression – auch  
im Alter!

# Brintellix®

## Verbessert Stimmung, Konzentration sowie Antrieb und kann helfen, im Alltag wieder zurechtzukommen.<sup>1</sup>

Brintellix® (Vortioxetin). I: Behandlung von depressiven Episoden bei Erwachsenen („Major Depressive Episodes“) sowie anschließende Erhaltungstherapie bei Patienten, deren depressive Symptomatik in der Akutbehandlung gut auf Brintellix angesprochen hat. D: Die empfohlene Dosierung ist 10 mg pro Tag für Erwachsene < 65 Jahren, mit oder ohne Nahrung eingenommen. Die Dosis kann auf max. 20 mg pro Tag oder auf min. 5 mg pro Tag eingestellt werden. KI: Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der Hilfsstoffe. Gleichzeitige Anwendung mit nicht-selektiven Monoaminoxidase-Hemmern (MAO) oder selektiven MAO-A-Hemmern. VM: Kinder und Jugendliche, Suizidversuche/Suizidgedanken, Krampfanfälle, Serotonin-Syndrom oder Malignes Neuroleptisches Syndrom, Manie/Hypomanie, Aggression/Agitation, Hämorrhagie, Hyponatriämie, Glaukom, ältere Patienten, Patienten mit Nieren- oder Lebererkrankungen. IA: irreversible, nicht-selektive MAO-Hemmer, reversible, selektive MAO-A Hemmer (Moclobemid), reversible, nicht-selektive MAO-Hemmer (Linezolid), irreversible, selektive MAO-B Hemmer (Selegilin, Rasagilin), serotonerge Arzneimittel, Johanniskraut, Krampfschwellen-senkende Arzneimittel, Elektrokampf-Therapie, Cytochrom P-450 Hemmer (starke CYP2D6-Hemmer (z.B. Bupropion, Chinidin, Fluoxetin, Paroxetin)), Cytochrom P-450 Induktoren (z.B. Rifampicin, Carbamazepin, Phenytoin), Antikoagulantien und Thrombozytenhemmer, Lithium, Tryptophan, Einfluss auf Urin-Drogenscreens. SS/S: nicht empfohlen, erhöhtes Risiko einer postpartalen Hämorrhagie. UAW: *sehr häufig*: Nausea; *häufig*: abnormale Träume, Schwindel, Durchfall, Obstipation, Erbrechen, (generalisierter) Pruritus, Hyperhidrose. P: Filmtabletten zu 5 mg: 28 [B], 10 mg und 20 mg: 28, 98 [B]. Tropfen zum Einnehmen, Lösung 20 mg/ml (10.1% V/V Alkohol): 15 ml [B]. Zurzeit nicht im Handel: Tabletten 15 mg: 28, 98. Kassenzulässig. Die vollständige Fachinformation ist unter [www.swissmedicinfo.ch](http://www.swissmedicinfo.ch) publiziert. Lundbeck (Schweiz) AG, Opfikon, [www.lundbeck.ch](http://www.lundbeck.ch) 05012024FI Ref. 1. Fachinformation Brintellix®: [www.swissmedicinfo.ch](http://www.swissmedicinfo.ch) Lundbeck (Schweiz) AG, Balz-Zimmermann-Strasse 7, CH-8152 Glattbrugg, Tel. 058 269 81 81, Fax 058 269 81 82, [www.lundbeck.ch](http://www.lundbeck.ch)



**Brintellix®**  
vortioxetin  
Treat more than mood™

# Donnerstag, 20. Juni 2024

11.15 – 12.00 h	<b>Modul</b>	
<b>Gynäkologie 1B</b>	<b>Menopause – Facts or Fake News im Wandel<sup>▽</sup></b>	
Saal Deuxième	Barbara Bass, Zürich / Birgit Lübben, Zürich	
11.15 – 13.00 h	<b>Das Fenster zu den Hausarztinstituten</b>	
<b>Teil 1</b>	<b>Seminar Teach the Teacher</b> – WHM Refresherkurs für Lehrärztinnen und Lehrärzte in der Hausarztpraxis (1 Anmeldung für beide Teile)	
Clubraum 5	Christian Häuptle, Gossau SG / Daniel Ackermann, Dottikon	
12.00 – 12.15 h	<b>Symposium KHM</b>	
Konzertsaal		
12.15 – 13.00 h	<b>Seminarreihe A (Wiederholung)</b>	
<b>A2 (Wiederholung)</b>	<b>Autismusspektrum in der Praxis<sup>°</sup></b>	
Terrassensaal	Helene Haker Rössler, Zürich / Monika Büttiker, Olten	
<b>A3 (Wiederholung)</b>	<b>Insomnia</b>	
Auditorium	Martin Meyer, Basel / Cristina Mitrache, Basel	
<b>A4 (Wiederholung)</b>	<b>Adipositas: Update 2024</b>	
Clubraum 3&4	Lia Bally, Bern / Nadja Kos, Küssnacht am Rigi	
<b>A5 (Wiederholung)</b>	<b>Hypnose in der Hausarztmedizin<sup>°</sup></b>	
Clubraum 6	Martin Schmid, Embrach / Meral Porro, Steinhausen	
<b>A6 (Wiederholung)</b>	<b>Die verschiedenen Gesichter der bipolaren Störung<sup>°</sup></b>	
Clubraum 7	Philipp Eich, Basel / Alexander Minzer, Rothrist	
<b>A7 (Wiederholung)</b>	<b>Wenn Infekte im HNO-Bereich hartnäckig bleiben</b>	
Saal Deuxième	Jonas Zehnder, Wohlhusen / Gabriela Rohrer, Flüfli LU	
13.00 – 14.15 h	Standing-Lunch in der Industrieausstellung	
13.15 – 14.00 h	<b>Lunch-Symposien</b>	
14.15 – 15.00 h	<b>Modul</b>	
<b>Gynäkologie 2A</b>	<b>Brustkrebsvorsorge<sup>▽</sup></b>	
Auditorium	Cornelia Leo, Baden / Marcella Siegrist, Zürich	
14.15 – 15.00 h	<b>Intermezzo a sorpresa</b>	
Konzertsaal		
14.15 – 15.00 h	<b>Das Fenster zu den Hausarztinstituten</b>	
<b>Teil 2</b>	<b>Seminar Teach the Teacher</b> – WHM Refresherkurs für Lehrärztinnen und Lehrärzte in der Hausarztpraxis (1 Anmeldung für beide Teile)	
Clubraum 5	Christian Häuptle, Gossau SG / Daniel Ackermann, Dottikon	
15.15 – 16.00 h	<b>Modul</b>	
<b>Psychiatrie 1A</b>	<b>Alkoholabhängigkeit, ein gesunder Umgang damit in der Hausarztpraxis<sup>°</sup></b>	
Clubraum 3&4	Toni Berthel, Küssnacht / Alexander Minzer, Rothrist	
<b>Geriatric 1A</b>	<b>Delir in der Hausarztpraxis<sup>°</sup></b>	
Auditorium	Isabella Glaser, Basel / Sabine Bichsel, Basel	

<sup>▽</sup> Besitzstand Gynäkologie / Geburtshilfe

<sup>°</sup> Akkreditierung durch die Schweizerische Akademie für Psychosomatische und Psychosoziale Medizin SAPPM

 Online-Übertragung

Donnerstag, 20. Juni 2024

## Rahmenprogramm

# KHM-Dîner

in der VILLA Schweizerhof | Donnerstag, 20. Juni 2024

Lassen Sie den Tag beim traditionellen KHM-Dîner in der VILLA Schweizerhof ausklingen.

Es erwarten Sie eine einmalige Location am Ufer des Vierwaldstättersees und mit Liebe zum Detail zubereitete regionale Köstlichkeiten.



### PROGRAMM

**18.45 Uhr:**

Abfahrt Schiff ab KKL Steg

**19.00 Uhr:**

Apéro-Rundfahrt

**20.00 Uhr:**

Ankunft beim Palace Steg –  
anschliessend 10-minütiger Spaziergang  
zur VILLA Schweizerhof  
(Hausermatte, Haldenstrasse 30, Luzern)

**Ab 20.15 Uhr:**

Dîner in der VILLA Schweizerhof

### GEBÜHREN PRO PERSON

**CHF 100.–** (inkl. Getränke)

Bitte melden Sie sich bis zum  
2. Juni 2024 online unter  
[www.khm-kongress.ch/khm2024](http://www.khm-kongress.ch/khm2024) an.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

**Das KHM-Tagungskomitee freut sich auf Ihre Teilnahme!**

# Symposium KHM

## Forschungspreis/Early Career Prize KHM 2024

Das Kollegium für Hausarztmedizin verleiht – zusammen mit den Hausarztinstituten – jährlich den **Forschungspreis KHM von CHF 25'000.–** für ein oder mehrere **Forschungsprojekte in der Haus- und Kinderarztmedizin.**

Ebenfalls wird ein **Early Career Prize von CHF 5'000.–** für **Jungärztinnen und -ärzte (bis 6 Jahre nach Staatsexamen)** vergeben. Im **Forschungspreis-Symposium** stellen die Erstplatzierten ihre prämierten Arbeiten vor.

Am Symposium erfahren Sie, an welchen Themen Ihre Kolleginnen und Kollegen und auch die Jungärztinnen und -ärzte forschen.

### Lassen Sie sich inspirieren!

Die diesjährigen Preisträger sind:

#### Forschungspreis



#### Katharina Tabea Jungo, PhD

Optimising prescribing in older adults with multimorbidity and polypharmacy in primary care (OPTICA): cluster randomised clinical trial

Katharina Tabea Jungo<sup>1</sup>, Anna-Katharina Ansorg<sup>1</sup>, Carmen Floriani<sup>1</sup>, Zsófia Rozsnyai<sup>1</sup>, Nathalie Schwab<sup>1,2</sup>, Rahel Meier<sup>3</sup>, Fabio Valeri<sup>3</sup>, Odile Stalder<sup>4</sup>, Andreas Limacher<sup>4</sup>, Claudio Schneider<sup>2</sup>, Michael Bagattini<sup>5</sup>, Sven Trelle<sup>4</sup>, Marco Spruit<sup>6,7,8</sup>, Matthias Schwenkglenks<sup>9,10</sup>, Nicolas Rodondi<sup>1,2</sup>, Sven Streit<sup>1</sup>

1 Institute of Primary Health Care (BIHAM), University of Bern, Bern, Switzerland

2 Department of General Internal Medicine, Inselspital, Bern University Hospital, University of Bern, Bern, Switzerland

3 Institute of Primary Care, University of Zurich and University Hospital Zurich, Zurich, Switzerland

4 CTU Bern, University of Bern, Bern, Switzerland

5 mfe Haus und Kindeärzte Schweiz, Bern, Switzerland

6 Department of Information and Computing Sciences, Utrecht University, Utrecht, Netherlands

7 Public Health and Primary Care (PHEG), Leiden University Medical Center, Leiden University, Leiden, Netherlands

8 Leiden Institute of Advanced Computer Science (LIACS), Faculty of Science, Leiden University, Leiden, Netherlands

9 Institute of Pharmaceutical Medicine (ECPM), University of Basel, Basel, Switzerland

10 Epidemiology, Biostatistics and Prevention Institute (EBPI), University of Zurich, Zurich, Switzerland

#### Early Career Prize



#### Rafael D. Fritz

How time consuming are general practitioners' home visits?  
Insights from a cross-sectional study in Switzerland

Rafael D. Fritz<sup>1</sup>, Christoph Merlo<sup>2,3</sup>, Stefan Essig<sup>2</sup>

1 Joint Medical Master University of Lucerne and University of Zurich, Switzerland

2 Centre of Primary and Community Care Lucerne, University of Lucerne, Switzerland

3 Swiss Sentinel Surveillance System, Federal Office of Public Health, Bern, Switzerland

# Viferol D3<sup>®</sup> 25'000

## Die monatliche Vitamin D3 Lösung

Orangengeschmack<sup>1,2</sup>  
Nur 1 ml Trinkvolumen<sup>1,2</sup>  
Breite Indikation<sup>1</sup>

Auch erhältlich:  
Viferol D3<sup>®</sup> 100'000 als  
Anfangstherapie für eine  
ganzheitliche Vitamin D3  
Supplementierung



#### Referenzen:

**1.** Fachinformation Viferol D3<sup>®</sup> 25'000: [www.swissmedinfo.ch](http://www.swissmedinfo.ch). **2.** Fachinformation Viferol D3<sup>®</sup> 100'000: [www.swissmedinfo.ch](http://www.swissmedinfo.ch).

**Viferol D3<sup>®</sup> 25'000 & 100'000 Z:** 1 ml Lösung (1 Ampulle) enthält 0,625 mg/2,5mg Cholecalciferol entsprechend 25'000/100'000 IE Vitamin D3. **I:** 25'000: Therapie des Vitamin D-Mangels bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren. Prophylaxe eines Vitamin D-Mangels bei Erwachsenen über 60 Jahren. Prophylaxe eines Vitamin D-Mangels bei Erwachsenen mit erkennbarem Risiko einer Vitamin D-Mangelkrankung bei Malabsorption. 100'000: Anfangstherapie des schweren Vitamin D-Mangels (Serumkonzentration von 25-Hydroxycholecalciferol <25 nmol/l bzw. <10 ng/ml). **D:** 25'000: Therapie: Erwachsene: Schwere Mangel: 6 Ampullen in einer Einzeldosis. Leichter Mangel: je nach Anfangswert des 25-Hydroxyvitamin D 2 bis 4 Ampullen in einer Einzeldosis. Jugendliche: 2 Ampullen in einer Einzeldosis. Prophylaxe: Erwachsene über 60 Jahre: 1 Ampulle 1x/monatlich. Erwachsene bei Malabsorption: 1 Ampulle 1x/wöchentlich. **KI:** Hyperkalzämie und/oder Hyperkalzurie; Nephrolithiasis; Schwere Niereninsuffizienz; Pseudohypoparathyreoidismus; Hypervitaminose D; Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder anderen Inhaltsstoff. 100'000: Schwangerschaft. **VM:** Bei längerer Behandlung müssen Kalziumspiegel in Blut/Urin sowie die Nierenfunktion überwacht werden. Viferol D3 sollte bei Patienten mit Störungen der Kalzium- und Phosphatausscheidung im Urin, bei Patienten unter Benzothiadiazin-Therapie, bei immobilisierten Patienten, bei Patienten mit Sarkoidose und Niereninsuffizienz (Überwachung Kalzium- und Phosphathaushalt bei Niereninsuffizienz) mit Vorsicht angewendet werden. Einnahme von Viferol D3 25'000 bei Kindern unter 12 Jahren nicht empfohlen. Bei Kindern und Jugendlichen sollte Viferol D3 100'000 nicht angewendet werden. **UW:** Unerwünschte Wirkungen entstehen generell als Folge einer Überdosierung. **IA:** PK: Ionenaustauschharze (z.B. Cholestyramin), Laxativa (z.B. Paraffinöl); Zytotoxische Wirkstoffe (z.B. Actinomycin), Imidazol-Antimykotika, PD; Thiazid-Diuretika, Phenytoin, Barbiturate und Glukokortikoide. Hyperkalzämie während einer Vitamin D Therapie kann die Toxizität von Herzglykosiden erhöhen. **S/S:** 25'000: während der Schwangerschaft nicht empfohlen. 100'000: während der Schwangerschaft kontraindiziert. 25'000 & 100'000: während der Stillzeit nicht empfohlen. **P:** Viferol D3 Lösung zum Einnehmen; 25'000 Packung zu 4 Ampullen. 100'000: Packung zu 1 Ampulle. **Liste B.** Detaillierte Informationen: [www.swissmedinfo.ch](http://www.swissmedinfo.ch). Viferol D3 25'000: Stand der Information: Januar 2023. Viferol D3 100'000: Stand der Information Januar 2022. OM Pharma Suisse SA, CH-1752 Villars-sur-Glâne. **Referenzen sind auf Anfrage erhältlich**

# Donnerstag, 20. Juni 2024

15.15 – 16.00 h Konzertsaal	<b>Hauptreferat 2:</b> <b>Interprofessionalität: Patientenbetreuung im Wandel</b> Birgit Vosseler St. Gallen / Marc Müller, Thun	
15.15 – 16.00 h	<b>Modul Pädiatrische Vorsorgeuntersuchung für Hausärztinnen und Hausärzte</b>	
<b>Teil 1</b> Clubraum 6&7	<b>0–12 Monate</b> (1 Anmeldung für beide Teile) Daniela Brunner, Muri b. Bern / Rosemary Indergand-Echeverria, Aarau / Helena Gerritsma Schirlo, Aarau	
16.00 – 16.30 h	Kaffeepause	
16.30 – 17.15 h	<b>Modul</b>	
<b>Gynäkologie 2B</b> Clubraum 5	<b>Brustkrebsvorsorge<sup>▽</sup></b> Cornelia Leo, Baden / Marcella Siegrist, Zürich	
16.30 – 17.15 h	<b>Modul</b>	
<b>Psychiatrie 1B</b> Auditorium	<b>Alkoholabhängigkeit, ein gesunder Umgang damit in der Hausarztpraxis<sup>°</sup></b> Toni Berthel, Küsnacht / Alexander Minzer, Rothrist	
<b>Geriatrie 1B</b> Clubraum 3&4	<b>Delir in der Hausarztpraxis<sup>°</sup></b> Isabella Glaser, Basel / Sabine Bichsel, Basel	
16.30 – 17.15 h	<b>Seminare</b>	
Konzertsaal	<b>Kardiologie auf dem Prüfstand: moderne Abklärung – Luxus oder Notwendigkeit?</b> Bernhard Herzog, Luzern / Nadja Kos, Küsnacht am Rigi	
Saal Deuxième	<b>Choosing Wisely Pädiatrie</b> Benjamin Sticher, Burgdorf / Pius Bürki, Baar	
Terrassensaal	<b>Qualität im Labor</b> Roman Fried, Zürich / Stefan Zinnenlauf, Zürich	
16.30 – 17.15 h	<b>Modul Pädiatrische Vorsorgeuntersuchung für Hausärztinnen und Hausärzte</b>	
<b>Teil 2</b> Clubraum 6&7	<b>0–12 Monate</b> (1 Anmeldung für beide Teile) Daniela Brunner, Muri b. Bern / Rosemary Indergand-Echeverria, Aarau / Helena Gerritsma Schirlo, Aarau	
17.30 – 18.15 h	<b>Seminarreihe A</b>	
<b>A8</b> Konzertsaal	<b>Menschen aus der LGBTQIA+ Community<sup>°</sup></b> Benjamin Hampel, Zürich / Brigitte Graf, Zürich	
17.30 – 18.15 h	<b>Abendsymposien</b>	
17.30 – 18.15 h Auditorium	<b>Generalversammlung mfe</b>	
ab 20.00 h	KHM-Dîner (18.45 h: Abfahrt Schiff ab KKL Steg)	

<sup>▽</sup> Besitzstand Gynäkologie / Geburtshilfe

<sup>°</sup> Akkreditierung durch die Schweizerische Akademie für Psychosomatische und Psychosoziale Medizin SAPPM

 Online-Übertragung



# THE EUROPEAN DOCTORS ORCHESTRA

**CAMILLE SAINT-SAËNS**

Danse Bacchanale aus Samson und Dalila, Op. 47

**GEORGE GERSHWIN**

Klavierkonzert in F-Dur

**SERGEJ PROKOFJEW**

Romeo und Julia, Suite No. 2, Op. 64ter

**Christopher Morris Whiting** Leitung

**Charl du Plessis** Klavier

Stadtcasino Basel, grosser Saal  
Sonntag 23. Juni 2024, 17 Uhr



**krebsliga beider basel**

Benefizkonzert zugunsten  
der Krebsliga beider Basel



Donnerstag, 20. Juni 2024

## Intermezzo a sorpresa



14.15 – 15.00 Uhr / Konzertsaal

### Intermezzo a sorpresa

Das **Intermezzo a sorpresa** bietet 2024 etwas **Besonderes**: Ein Teil des **European Doctors Orchestra** wird am **KHM-Kongress** auftreten. Sie können sich auf die vier Jahreszeiten von Antonio Vivaldi freuen.

In diesem Ensemble spielen ausschliesslich Schweizer ÄrztInnen.

**Lassen Sie sich dieses besondere Erlebnis nicht entgehen!**

Freitag, 21. Juni 2024

## Standespolitischer Round Table

11.45-13.15 Uhr / Konzertsaal

### Standespolitischer Round Table 2024: Gesundheitsmangellage – wie weiter?

#### EXPERTINNEN UND EXPERTEN

**Dr. med. Monika Reber**

Co-Präsidentin mfe  
Haus- und Kinderärzte Schweiz

**Yvonne Ribi**

Geschäftsführerin Schweizer  
Berufsverband der Pflegefachfrauen  
und Pflegefachmänner SBK – ASI

**Lic. rer. soc., MPH Kathrin Huber**

Generalsekretärin Konferenz der  
kantonalen Gesundheitsdirektorinnen  
und -direktoren (GDK)

**Dr. pharm. Enea Martinelli**

Chefapotheker Spitäler Frutigen  
Meiringen Interlaken AG

**Martin Landolt, BBA**

Verwaltungsratspräsident santésuisse

#### MODERATION

**Dr. med. Philippe Luchsinger**, Past-Präsident mfe Haus- und Kinderärzte Schweiz



# Wenn die Wissenschaft gewinnt, gewinnen wir alle.

In einer Zeit, in der die Dinge ungewiss sind, suchen wir alle Halt und Sicherheit. Wir finden sie in der Wissenschaft. Die Wissenschaft kann Krankheiten überwinden, Heilung verschaffen, und ja, helfen Pandemien zu besiegen. Das hat sie schon einmal getan und sie wird es wieder tun. Denn wenn sie mit einem neuen Gegner konfrontiert wird, zieht sie sich nicht zurück, sondern entwickelt sich weiter, stellt Fragen, sucht, bis sie eine Lösung findet.



# Freitag, 21. Juni 2024

Ab 08.00 h	Registrierung	
08.30 – 09.15 h	<b>Hauptreferat 3: Wandel im Denken: Smarter Medicine</b>	
Konzertsaal	Thomas Rosemann, Zürich / Stefan Neuner-Jehle, Zürich	
08.30 – 09.15 h	<b>Modul</b>	
<b>Psychiatrie 2A</b>	<b>Psychiatrische Notfälle in der Hausarztpraxis<sup>o</sup></b>	
Auditorium	Alexander Zimmer, Solothurn / Alexander Minzer, Rothrist	
08.30 – 09.15 h	<b>Modul</b>	
<b>Pädiatrie 2A</b>	<b>Kindertraumatologie</b>	
Saal Deuxième	Kai Ziebarth, Bern / Rolf Temperli, Liebefeld-Köniz	
09.30 – 10.15 h	<b>Seminarreihe B</b>	
<b>B1</b>	<b>Dermatologie bei Kindern</b>	
Terrassensaal	Alexandra Smith, Winterthur / Pius Bürki, Baar	
<b>B2</b>	<b>Konventionelle Röntgendiagnostik der Wirbelsäule</b>	
Clubraum 6	Carlos Buitrago Tellez, Zofingen / Donato Tronolone, Rothrist	
<b>B3</b>	<b>Infektiologie-Therapie im Wandel</b>	
Konzertsaal	Andreas Plate, Zürich / Hanni Bartels, Küsnacht am Rigi	
<b>B4</b>	<b>Depression bei Kindern und Jugendlichen – wie erkennen, was tun?<sup>o</sup></b>	
Clubraum 5	Christian Wüthrich, Bern / Heidi Zinggeler Fuhrer, Chur	
<b>B5</b>	<b>Ambulante Pneumo-Diagnostik</b>	
Clubraum 7	Stephan Wieser, Zürich / Eveline Chassé, Zürich	
<b>B6</b>	<b>Reizblase und Inkontinenz (bei Mann und Frau)</b>	
Auditorium	Marko Kozomara-Hocke, Luzern / Cristina Mitrache, Basel	
<b>B7</b>	<b>Wenn sich in der Haut zeigt, was sich im Inneren wandelt</b>	
Clubraum 8	Paul Scheidegger, Brugg / Sabrina Albisser, Luzern	
09.30 – 10.15 h	<b>Modul</b>	
<b>Psychiatrie 2B</b>	<b>Psychiatrische Notfälle in der Hausarztpraxis<sup>o</sup></b>	
Clubraum 3&4	Alexander Zimmer, Solothurn / Alexander Minzer, Rothrist	
09.30 – 10.15 h	<b>Modul</b>	
<b>Pädiatrie 2B</b>	<b>Kindertraumatologie</b>	
Saal Deuxième	Kai Ziebarth, Bern / Rolf Temperli, Liebefeld-Köniz	
10.15 – 10.45 h	Kaffeepause	



# Weil das Leben die grössten Fragen stellt

Damit Menschen Zugang zu Therapien erhalten, die ihr Leben verlängern und erheblich verbessern, setzen wir bei Pfizer auf Wissenschaft und nutzen unsere globalen Ressourcen. Unser Anspruch ist es, bei der Entdeckung, der Entwicklung und der Herstellung innovativer Medikamente und Impfstoffe Standards zu setzen – hinsichtlich ihrer Qualität, Sicherheit und ihres Nutzens für Patient\*innen. So arbeiten wir jeden Tag an der Umsetzung unseres Vorsatzes: Bahnbrechende Therapien, die das Leben von Patient\*innen verändern.

[www.pfizer.ch](http://www.pfizer.ch)

Pfizer AG | Schärenmoosstrasse 99 | 8052 Zürich

 Pfizer

# Freitag, 21. Juni 2024

10.45 – 11.30 h	<b>Seminarreihe B (Wiederholung)</b>	
<b>B1 (Wiederholung)</b>	<b>Dermatologie bei Kindern</b>	
Terrassensaal	Alexandra Smith, Winterthur / Pius Bürki, Baar	
<b>B2 (Wiederholung)</b>	<b>Konventionelle Röntgendiagnostik der Wirbelsäule</b>	
Clubraum 6	Carlos Buitrago Tellez, Zofingen / Donato Tronolone, Rothrist	
<b>B3 (Wiederholung)</b>	<b>Infektiologie-Therapie im Wandel</b>	
Clubraum 3&4	Andreas Plate, Zürich / Hanni Bartels, Küsnacht am Rigi	
<b>B4 (Wiederholung)</b>	<b>Depression bei Kindern und Jugendlichen – wie erkennen, was tun?*</b>	
Clubraum 5	Christian Wüthrich, Bern / Heidi Zinggeler Fuhrer, Chur	
<b>B5 (Wiederholung)</b>	<b>Ambulante Pneumo-Diagnostik</b>	
Auditorium	Stephan Wieser, Zürich / Eveline Chassé, Zürich	
<b>B6 (Wiederholung)</b>	<b>Reizblase und Inkontinenz (bei Mann und Frau)</b>	
Saal Deuxième	Marko Kozomara-Hocke, Luzern / Cristina Mitrache, Basel	
<b>B7 (Wiederholung)</b>	<b>Wenn sich in der Haut zeigt, was sich im Inneren wandelt</b>	
Konzertsaal	Paul Scheidegger, Brugg / Sabrina Albisser, Luzern	
11.45 – 13.15 h	<b>Standespolitischer Round Table</b>	
Konzertsaal		
11.45 – 12.30 h	<b>Appetizer-Symposien</b>	
11.45 – 12.45 h	<b>Modul Strahlenschutz</b>	
<b>Teil 1</b>	<b>Strahlenschutz (1 Anmeldung für beide Teile)</b>	
Clubraum 7&8	José Oggier-Bergsma, Leuk / René Blumenthal, Naters	
11.45 – 12.30 h	<b>Seminar</b>	
Clubraum 3&4	<b>Wundtherapie</b>	
	Simon Gregor Wrann, Zollikerberg / Stefan Zinnenlauf, Zürich	
12.30 – 13.45 h	Standing-Lunch in der Industrieausstellung	
12.45 – 13.30 h	<b>Lunch-Symposien</b>	
13.15 – 14.30 h	<b>Modul Strahlenschutz</b>	
<b>Teil 2</b>	<b>Strahlenschutz (1 Anmeldung für beide Teile)</b>	
Clubraum 7&8	José Oggier-Bergsma, Leuk / René Blumenthal, Naters	
13.45 – 15.15 h	<b>Modul</b>	
<b>Prävention</b>	<b>Hilfe, ich kann nicht mehr! Burnout-Prophylaxe*</b>	
Saal Deuxième	Roland Duppenenthaler, Bern, mit diversen Schauspieler:innen / Peter Christen, Zürich / Stefan Neuner-Jehle, Zürich	



# Das andere Antihistaminikum<sup>1</sup>

- **schnelle, starke und langanhaltende** Wirkung<sup>2,3</sup>
- **gut verträglich**<sup>4-6</sup> (passiert die Blut-Hirn-Schranke nicht)<sup>7</sup>

**EINZIGARTIGE Galenik<sup>8</sup> – die Schmelztablette für Kinder<sup>5</sup>, Erwachsene und Jugendliche<sup>6</sup>!**



Zergeht auf  
der Zunge

**1** Ridolo E. et al. Bilastine: new insight into antihistamine treatment. Clin Mol Allergy. 2015;13(1). **2** Antonijon R. et al. Comparative efficacy of bilastine, desloratadine and rupatadine in the suppression of wheal and flare response induced by intradermal histamine in healthy volunteers. Curr Med Res Opin. 2017 Jan;33(1):129-136. **3** Horak F. et al. The effects of bilastine compared with cetirizine, fexofenadine, and placebo on allergen-induced nasal and ocular symptoms in patients exposed to aeroallergens in the Vienna Challenge Chamber. Inflamm Res. 2010 May;59(5):391-8. **4** Fachinformation Bilaxten<sup>®</sup>, Stand: März 2022. [www.swissmedicinfo.ch](http://www.swissmedicinfo.ch). **5** Fachinformation Bilaxten<sup>®</sup> KIDS, Stand: Februar 2021. [www.swissmedicinfo.ch](http://www.swissmedicinfo.ch). **6** Fachinformation Bilaxten<sup>®</sup> Schmelztabletten, Stand: Juni 2022. [www.swissmedicinfo.ch](http://www.swissmedicinfo.ch). **7** Kawachi H. et al. Antihistamines for Allergic Rhinitis Treatment from the Viewpoint of Nonsedative Properties. Int J Mol Sci. 2019 Jan 8;20(1). **8** [www.pharmavista.ch](http://www.pharmavista.ch), ATC: R06A (SL), ähnliche Form: Schmelztabletten, Stand: März 2023.

Unterlagen und Referenzen können angefordert werden bei: A. Menarini GmbH, Thurgauerstrasse 36/38, 8050 Zürich

**BILAXTEN<sup>®</sup> / BILAXTEN<sup>®</sup> Schmelztabletten – Z:** Tbl zu 20 mg Bilastin, Schmelztbl zu 20 mg Bilastin. **I:** Symptomatische Behandlung der saisonalen allergischen Rhino-Konjunktivitis und Urtikaria. **D:** Erwachsene und Jugendliche über 12 Jahre: 1 Tbl oder 1 Schmelztbl 1 x täglich, 1 Stunde vor oder 2 Stunden nach der Einnahme von Nahrung oder Fruchtsaft. **KI:** Überempfindlichkeit auf Wirkstoff oder andere Bestandteile der Tbl/Schmelztbl. **VM:** Co-Medikation mit P-Glycoprotein-Inhibitoren, Patienten mit mässiger Niereninsuffizienz. Keine ausreichende Erfahrung bei schwerer Nieren- oder Leberinsuffizienz. **IA:** Nahrung, Grapefruitsaft, Ketokonazol oder Erythromycin, Diltiazem. **UAW:** Häufig: Kopfschmerzen, Müdigkeit; gelegentlich: Schwindel, gesteigerter Appetit, Angstgefühl, Schlaflosigkeit, GI-Beschwerden. **P:** 10, 30, 50 (D) – kassenzulässig. Ausführliche Informationen finden Sie unter [www.swissmedicinfo.ch](http://www.swissmedicinfo.ch) (Stand Tbl: März 2022 / Stand Schmelztbl: Juni 2022). A. Menarini GmbH, 8050 Zürich. V01.

**BILAXTEN<sup>®</sup> KIDS – Z:** Schmelztbl zu 10 mg Bilastin, Lösung zum Einnehmen 2,5 mg/ml Bilastin. **I:** Symptomatische Behandlung der saisonalen allergischen Rhino-Konjunktivitis und Urtikaria. **D:** Kinder von 6-11 Jahren: 1 Schmelztbl oder 4 ml Lösung 1 x täglich, 1 Stunde vor oder 2 Stunden nach der Einnahme von Nahrung oder Fruchtsaft. **KI:** Überempfindlichkeit auf Wirkstoff oder einem der Hilfsstoffe. **VM:** Nicht anwenden bei Kindern < 6 Jahre, Co-Medikation mit P-Glycoprotein-Inhibitoren, Patienten mit mässiger Niereninsuffizienz, Lösung zum Einnehmen: Enthält Methyl(4-hydroxybenzoat). Keine ausreichende Erfahrung bei schwerer Nieren- oder Leberinsuffizienz. **IA:** Nahrung, Grapefruitsaft, Ketokonazol oder Erythromycin, Diltiazem. **UAW:** Häufig: Kopfschmerzen, allergische Konjunktivitis; gelegentlich: Rhinitis, Schwindel, Bewusstseinsverlust, Augenreizung, GI-Beschwerden, Lippenschwellung, Urtikaria, Müdigkeit. **P:** 10, 30, 50 Schmelztabletten, 120 ml Lösung zum Einnehmen (B) – kassenzulässig. Ausführliche Informationen finden Sie unter [www.swissmedicinfo.ch](http://www.swissmedicinfo.ch). A. Menarini GmbH, 8050 Zürich. V02.

# Freitag, 21. Juni 2024

<b>13.45 – 14.30 h Seminarreihe C</b>	
<b>C1</b> Konzertsaal	<b>Der Wandel fordert die Schmerztherapie heraus</b> Monika Jaquenod-Linder, Zürich / Rachel Enz Perschel, Zürich 
<b>C2</b> Auditorium	<b>Cancer Survivors (Langzeit-Betreuung und Stellenwert in der Hausarzt-Praxis)</b> Suzanne Attoun, St. Gallen / Miriam Weissbach, Mühleberg 
<b>C3</b> Terrassensaal	<b>Arbeitsunfähigkeit – im Spannungsfeld Arbeit – Medizin – Recht</b> Yvonne Bollag, Basel / Gregor Risi, Basel
<b>C4</b> Clubraum 5	<b>Neue Berufe in der Hausarztpraxis</b> Stefan Essig, Luzern / Lisa von Deschwanden, Grindelwald
<b>C5</b> Clubraum 3&4	<b>Unterbauchschmerzen – gynäkologisches Update<sup>†</sup></b> Andreas Günthert, Luzern / Kathrin Rast-Theus, Meggen
<b>C6</b> Clubraum 6	<b>Datenschutz und digitale Medien im Wandel</b> Reinhold Sojer, Ostermündigen / Michael F. Bagattini, Glattbrugg
<b>14.45 – 15.30 h Hauptreferat 4: Kommunikation im Wandel – Neue Erkenntnisse und Altbewährtes<sup>°</sup></b> 	
Konzertsaal	Sabina Hunziker, Basel / Alexander Minzer, Rothrist
<b>14.45 – 15.30 h Modul</b>	
<b>Geriatric 2</b> Terrassensaal	<b>Urteilsfähigkeit</b> Manuel Trachsel, Basel / Miriam Weissbach, Mühleberg
<b>14.45 – 15.30 h Sportmedizin</b>	
Auditorium	<b>Tauchmedizin</b>  Alexandra Kronenberg, Thierachern / Franziska Zogg, Zug
15.30 – 16.00 h Kaffeepause	
<b>16.00 – 16.45 h Seminarreihe C (Wiederholung)</b>	
<b>C1 (Wiederholung)</b> Terrassensaal	<b>Der Wandel fordert die Schmerztherapie heraus</b> Monika Jaquenod-Linder, Zürich / Rachel Enz Perschel, Zürich
<b>C2 (Wiederholung)</b> Clubraum 7&8	<b>Cancer Survivors (Langzeit-Betreuung und Stellenwert in der Hausarzt-Praxis)</b> Suzanne Attoun, St. Gallen / Miriam Weissbach, Mühleberg

<sup>†</sup> Besitzstand Gynäkologie / Geburtshilfe

<sup>°</sup> Akkreditierung durch die Schweizerische Akademie für Psychosomatische und Psychosoziale Medizin SAPPM

 Online-Übertragung

## MAGNESIUM NACH WAHL!

### SPRUDELND

Eine Brausetablette  
für ein sprudelndes  
Ergebnis!



### NATÜRLICH

Ein Beutel mit Granulat,  
das sich gut auflöst!

### ZITRONE VANILLE

Ein dezentes Aroma von  
Zitrone und Vanille!



### EHER



### PFFIRSICH APRIKOSE

Ein angenehmer Geschmack von  
Pflirsich und Aprikose für eine sanfte  
Ergänzung!

### FLEXIBEL

Eine Dosierung, die sich den  
individuellen Bedürfnissen anpasst,  
sei es zur Prävention oder um auf  
einen erhöhten Bedarf zu reagieren!

7.5  
mmol

12  
mmol

### HOCH DOSIERT

Mit nur einer Einnahme pro Tag  
erfüllen Sie den empfohlenen  
Tagesbedarf an Magnesium!

## LASSEN SIE IHREN WÜNSCHEN DIE WAHL



### Oraleff®

7.5  
mmol  
182.3 mg



### Longoral®

5  
mmol  
123.5 mg



### Granoral®

12  
mmol  
292 mg



**Referenzen:** 1. Fachinformation Mg5-Granoral, Mg5-Longoral, Mg5-Oraleff <https://www.swissmedicinfo.ch>, 2. Spezialistenliste, [www.spezialistenliste.ch](http://www.spezialistenliste.ch)

**Mg5-Granoral® & Mg5-Longoral® & Mg5-Oraleff®:** Z: Mg5-G\*1 Beutel enthält 3.895 g Magnesiumaspartat-Dihydrat entsprechend 12 mmol (292 mg) Magnesium; Mg5-L\*1 teilbare Kautablette enthält 1,8 g Magnesium DL-hydrogenospartat-Tetrahydrat entsprechend zu 5 mmol (121,5 mg) Magnesium; Mg5-O\*1 Brausetablette enthält 2,43 g Magnesium-Hydrogen-L-Aspartat-Dihydrat entsprechend 7,5 mmol (182,3 mg) Magnesium. I: Deckung eines erhöhten Magnesium-Bedarfes, Magnesiumarme Ernährung, Wadenkrämpfe, Auf ärztliche Verordnung oder auf Rat eines Apothekers: Neuro-muskuläre Störungen wegen Magnesiummangel, muskuläre Krämpfe. Auf ärztliche Verordnung: Bei tachykarden Herzrhythmusstörungen (Tachykardie), v.a. bei Resistenz gegenüber anderen Antiarrhythmika. Adjuvans zu B2-Adrenorenika bei Prodrom frühzeitiger Geburt bzw. drohendem Spätabort; Behandlung der Eklampsie, Pre-Eklampsie und des tetanischen Syndroms. Enterale oder renale Magnesiumverluste (chronische Diarrhoe, Diuretika-therapie). D: 5-10 mg Magnesium/kg Körpergewicht, abhängig vom Grad des Magnesiummangels. Ab 12 Jahren: Mg5-G\*, lmal täglich

1 Beutel, Mg5-L\*, 1 Tab. 1-3mal täglich; Mg5-O\* 1-2mal täglich 1 Brausetablette. Ab 6 Jahren: Mg5-L\*: 1/2 Tab. 1-3mal täglich; Mg5-O\*: 1mal täglich 1 Brausetablette. **Kf:** Nierensuffizienz, Erregungsleitung im Herzen (AV-Block), Exsikkose und Ca-Mg-Ammoniumphosphat-Steindialthese, Überempfindlichkeit gegenüber einem der Bestandteile. Mg5-G\* & Mg5-L\*: Sorbitolunverträglichkeit (Fructose-Intoleranz); Mg5-O\*: bei Phenylketonurie für Brausetabletten (die Aspartam enthalten). **VW:** Vorsicht bei eingeschränkter Nierenfunktion. Mg5-G\*: Arzneimittel enthält Benzylalkohol (allergische Reaktion; metabolische Azidose bei grossen Mengen. **IA:** Eigen-therapie (verminderte Eiseneresorption), Tetrazyklin (verminderte Tetrazyklinresorption), Cholecalciferol (Hyperkalzämie). **S/S:** keine bekannten fetalen Risiken. **UAW:** gelegentlich: weiche Stühle, Durchfall, Magnesium-Intoxikation (Antidot: Kalzium i.v.). **P:** Mg5-G\* Gran BI Pflirsich/ Aprikosen 10 & 30; Mg5-L\*: Kautabli 20, 30 & 100; Mg5-O\* Br Tabl 30 & 60. **Liste D:** Detaillierte Informationen: [www.swissmedicinfo.ch](http://www.swissmedicinfo.ch). **OM Pharma Suisse AG** • CH - 1752 Villars-sur-Glâne. Stand Mg5-Granoral®: **Mai 2021**. Stand Mg5-Longoral®: **Juli 2017**. Stand Mg5-Oraleff®: **November 2008**. **Referenzen sind auf Anfrage erhältlich.**

## Freitag, 21. Juni 2024

<b>C3 (Wiederholung)</b>	<b>Arbeitsunfähigkeit – im Spannungsfeld Arbeit – Medizin – Recht</b> 
Auditorium	Yvonne Bollag, Basel / Gregor Risi, Basel
<b>C4 (Wiederholung)</b>	<b>Neue Berufe in der Hausarztpraxis</b>
Saal Deuxième	Stefan Essig, Luzern / Lisa von Deschwanden, Grindelwald
<b>C5 (Wiederholung)</b>	<b>Unterbauschmerzen – gynäkologisches Update</b> <sup>†</sup> 
Konzertsaal	Andreas Günthert, Luzern / Kathrin Rast-Theus, Meggen
<b>C6 (Wiederholung)</b>	<b>Datenschutz und digitale Medien im Wandel</b>
Clubraum3&4	Reinhold Sojer, Ostermundigen / Michael F. Bagattini, Glattbrugg
Ab 16.45 h	Farewell Apéritif Foyer Konzertsaal

<sup>†</sup> Besitzstand Gynäkologie / Geburtshilfe

 Online-Übertragung

## KHM KITA



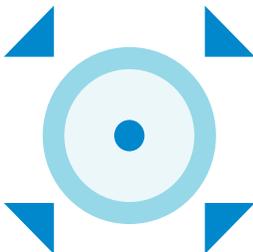
**Professionelle Kinderbetreuer:innen** sind vor Ort und betreuen die Kinder.

In der KHM Kita werden Ihre Kinder (Mindestalter 12 Monate) betreut, während Sie sich am Kongress fortbilden.

Bitte tragen Sie bei der Online-Anmeldung die Anzahl und das Alter Ihrer Kinder sowie deren Muttersprache und den gewünschten Betreuungstag ein (beschränkte Anzahl Plätze).

Neu mit Depot von CHF 50.- pro Kind und Tag – der Betrag wird vor Ort in bar bei Erscheinen des Kindes rückerstattet.

## Meeting Point



Ist der Akku Ihres Mobiltelefons bald aufgebraucht oder sind Ihre eigenen Batterien nicht mehr voll aufgeladen? Dann gönnen Sie sich oder Ihrem Mobiltelefon doch eine Pause.

Beim Meeting Point im Luzerner Saal befindet sich eine Handy-Ladestation. Während das Telefon wieder Energie tankt, haben Sie Zeit für ein persönliches Gespräch mit Kollegen. Und beim Meeting Point im Kongressfoyer können Sie sich entspannen und frische Kräfte für die nächste Vorlesung tanken.

# Satelliten-Symposien

Organisiert und unterstützt durch

**Frühstückssymposium 1 / 09.00 – 09.45 Uhr / Auditorium**  
**ADHS und affektive Erkrankungen: Co-Morbidität,  
Differentialdiagnose und Therapie**  
*PD Dr. med. Monika Ridinger, Baden*



Organisiert und unterstützt durch

**Frühstückssymposium 2 / 09.00 – 09.45 Uhr / Saal Deuxième**  
**Depression im Fokus - die Schlüsselrolle des Hausarztes**  
*Chairperson: Dr. Malena Rabenau, Romanshorn*



**Evidenzbasierte First-Line-Therapie mit Johanniskraut**  
*Dr. med. Martin Wagner, Littenheid*

Organisiert und unterstützt durch

**Frühstückssymposium 3 / 09.00 – 09.45 Uhr / Clubraum 3 & 4**  
**Patientenzentrierte Kommunikation: Der Schlüssel zur  
Früherkennung und Prävention von Herpes Zoster und COPD-  
Exazerbationen**



**COPD: Früherkennung von Exazerbationen – Wenn Arzt und  
Patient nicht die gleiche Sprache sprechen**  
*Prof. Dr. med. Daniel Franzen, Uster*

**Herpes Zoster: Prävention anstelle von Behandlung – Sind Ihre  
Patienten schon vor Herpes Zoster geschützt?**  
*Dr. med. Daniel Desgrandchamps, Zug*

Donnerstag, 20.06.2024

# Satelliten-Symposien

Organisiert und unterstützt durch

## Lunch-Symposium 1 / 13.15 – 14.00 Uhr / Auditorium

### Agitation bei Demenz und komorbide Altersdepression – was können wir tun

*Prof. Dr. med. Reto W. Kressig, Basel*

*Dr. med. Christoph Linnemann, Basel*



Organisiert und unterstützt durch

## Lunch-Symposium 2 / 13.15 – 14.00 Uhr / Saal Deuxième

### Pneumokokken-Impfung: neue Chancen für unsere älteren Patienten

*Moderator: Kurt Aeschbacher*

*Prof. Dr. med. Werner Albrich, St. Gallen;*

*Dr. med. Daniel Desgrandchamps, Zug*



Organisiert und unterstützt durch

## Lunch-Symposium 3 / 13.15 – 14.00 Uhr / Clubraum 3 & 4

### Interdisziplinäre Versorgung von kardiovaskulären Risikopatienten – im Fokus: Lipide

*Prof. Dr. med. Gottfried Rudofsky, Olten*

*Dr. med. Markus Meier, Wolfhausen ZH*





# IHR EVENT IN LUZERN

Dort tagen, wo andere ihre Ferien verbringen. Im Herzen der Schweiz, in Luzern. Gut erreichbar und unerreichbar gut, wenn es darum geht, Ihre Tagung, Ihr Seminar oder Ihren Kongress mit professioneller Organisation zum perfekten Event zu machen.

**Lucerne Tourismus** | Lucerne Convention Bureau | Bahnhofstrasse 3 | CH-6002 Luzern  
Tel. +41 (0)41 227 17 07 | [business@luzern.com](mailto:business@luzern.com) | [business.luzern.com](http://business.luzern.com)

**Wirtschaftsförderung Luzern** | Alpenquai 30 | CH-6005 Luzern  
Tel. +41 (0)41 367 44 00 | Fax +41 (0)41 367 44 01 | [info@luzern-business.ch](mailto:info@luzern-business.ch) | [www.luzern-business.ch](http://www.luzern-business.ch)

# Satelliten-Symposien

Organisiert und unterstützt durch



## Abendsymposium 1 / 17.30 – 18.15 Uhr / Saal Deuxième

**Akute und prophylaktische Migränebehandlung -  
Was gibt es Neues?**

*Prof. Dr. med. Christoph Schankin, Bern*

*Prof. Dr. med. Andreas R. Gantenbein, Bad Zurzach*

Organisiert und unterstützt durch



## Abendsymposium 2 / 17.30 – 18.15 Uhr / Terrassensaal

**Chronische Insomnie – ein Symptom des Zeitalters oder eine  
Krankheit? Ursachen und praktisches Vorgehen bei Diagnose  
und Therapie**

*Dr. med. Christian Neumann, Zürich*

Organisiert und unterstützt durch



## Abendsymposium 3 / 17.30 – 18.15 Uhr / Clubraum 3 & 4

**Interprofessionelle Behandlung von Patient(inn)en mit Typ 2  
Diabetes: Therapieansatz im Wandel**

*Prof. Dr. med. Beat Müller, Aarau/Basel*

**Patientenfall 1 aus Sicht der Diabetologin + Podiumsdiskussion**

*Dr. med. Roxana Wimmer, Winterthur*

**Patientenfall 2 aus Sicht des Hausarztes + Podiumsdiskussion**

*Dr. med. Aldo Kramis, Emmenbrücke*

**Patientenfall 3 aus Sicht der Patientenorganisation  
+ Podiumsdiskussion**

*Nadine Karlen, Zürich*

# Satelliten-Symposien

Organisiert und unterstützt durch



## **Appetizer-Symposium 1 / 11.45 – 12.30 Uhr / Auditorium**

### **Behandlung von Angststörungen in der Hausarztpraxis**

*Chairperson: Dr. med. Aldo Kramis, Emmenbrücke*

### **Wie erkenne ich möglichst schnell die Angststörung?**

*Dr. med. Bernhard Gerber, Bern*

### **Therapie von Angststörungen in allen Facetten**

*Prof. Dr. med. Thomas Jörg Müller, Meiringen*

Organisiert und unterstützt durch



Pierre Fabre

## **Appetizer-Symposium 2 / 11.45 – 12.30 Uhr / Saal Deuxième**

### **Mikronährstoffmangel: Welche Patienten betrifft es und was ist wichtig für die klinische Praxis?**

### **Hypophosphatämie nach der parenteralen Eisensubstitution: Was gilt zu beachten?**

*KD Dr. med. Gurpreet Anand, Zollikerberg*

### **IBD als Ursache von Mangelerscheinungen: Welche Therapien sind evidenzbasiert?**

*Prof. Dr. med. Dr. phil. Gerhard Rogler, Zürich*

Organisiert und unterstützt durch



## **Appetizer-Symposium 3 / 11.45 – 12.30 Uhr / Terrassensaal**

### **Ganzheitlicher Ansatz für eine frühzeitige Kontrolle von Typ-2-Diabetes**

### **Perspektiven zum ersten und einzigen GIP/GLP-1-Rezeptor-Agonisten**

*Dr. med. Stefan Fischli, Luzern*

Freitag, 21.06.2024

# Satelliten-Symposien

Organisiert und unterstützt durch



## **Lunch-Symposium 4 / 12.45 – 13.30 Uhr / Auditorium** **Obstruktive Atemwegserkrankungen**

**Infektionsprävention: bewährte Wege im Wandel**

*Dr. med. Carolin Steinack, Zürich*

**Asthma bronchiale: bleibt die einzige Konstante der Wandel?**

*Prof. Dr. med. Hans-Joachim Kabitz, Aarau*

Organisiert und unterstützt durch



## **Lunch-Symposium 5 / 12.45 – 13.30 Uhr / Terrassensaal**

**Risikoreduktion als Therapieziel der modernen Diabetes-  
und Adipositasbehandlung – kardiometabolische Effekte von  
GLP-1-RA**

*Dr. med. Stefan Fischli, Luzern*

Organisiert und unterstützt durch

**CSL Vifor**

## **Lunch-Symposium 6 / 12.45 – 13.30 Uhr / Clubraum 3 & 4**

**Warum sollten Hausärzte auf Kalium achten?**

*PD Dr. med. Matthias Bossard, Luzern*

# Referierende und Co-Referierende

---

**Ackermann Daniel, Dr. med.**

5605 Dottikon

---

**Albisser Sabrina, Dr. med.**

Universität Luzern, 6002 Luzern

---

**Attoun Suzanne**

Krebsliga Ostschweiz, 9000 St. Gallen

---

**Bachmann Holzinger Iris, KD Dr. med.**

Kinderspital Zentralschweiz, 6000 Luzern

---

**Bagattini Michael F., Dr. med.**

8152 Glattbrugg

---

**Bally Lia, Prof. Dr. med. et phil**

Universitätsklinik für Diabetologie,  
Endokrinologie, 3010 Bern

---

**Bartels Hanni, Dr. med., MD PhD**

6403 Küssnacht am Rigi

---

**Bass Barbara, KD Dr. med.**

8006 Zürich

---

**Berthel Toni, Dr. med.**

8700 Küsnacht

---

**Bichsel Sabine, Dr. med.**

4051 Basel

---

**Blumenthal René, Dr. med.**

3904 Naters

---

**Bollag Yvonne, lic. iur**

Universitätsspital Basel, 4031 Basel

---

**Brunner Daniela, Dr. med.**

3074 Muri b. Bern

---

**Buitrago Tellez Carlos, Prof. Dr. med.**

Solothurner Spitäler AG, 4800 Zofingen

---

**Bürki Pius, Dr. med.**

6340 Baar

---

**Büttiker Monika, Dr. med.**

4600 Olten

---

**Capaul Regula, Dr. med.**

8050 Zürich

---

**Chassé Eveline, Dr. med**

8032 Zürich

---

**Christen Peter, Dr. med.**

8049 Zürich

---

---

**Eich Philipp, Dr. med.**

4054 Basel

---

**Enz Perschel Rachel, Dr. med**

8038 Zürich

---

**Essig Stefan, Dr. med. Dr. phil.**

Universität Luzern, 6002 Luzern

---

**Forster Adrian, Dr. med.**

Schulthess Klinik, 8008 Zürich

---

**Fried Roman, Dr.**

Verein für Medizinische Qualitätskontrolle,  
8091 Zürich

---

**Gerritsma Schirlo Helena, Dr. med.**

5000 Aarau

---

**Glaser Isabella, Dr. med.**

Universitäre Altersmedizin FELIX PLATTER,  
4055 Basel

---

**Graf Brigitte, Dr. med.**

Checkpoint Zürich, 8005 Zürich

---

**Günthert Andreas, Prof. Dr. med.**

Gynäkologisches Tumorzentrum St. Anna,  
6006 Luzern

---

**Haker Rössler Helene, PD Dr. med.**

8006 Zürich

---

**Hampel Benjamin**

Checkpoint Zürich, 8005 Zürich

---

**Häuptle Christian, Dr. med.**

9200 Gossau SG

---

**Héritier François, Dr. med.**

2853 Courfaivre

---

**Herzog Bernhard, PD Dr. med.**

HerzClinic Luzern AG, 6006 Luzern

---

**Hunziker Sabina, Prof. Dr. med.**

Universitätsspital Basel, 4031 Basel

---

**Indergand-Echeverria Rosemary, Dr. med.**

5000 Aarau

---

**Jaquenod Monika, Dr. med.**

Klinik Hirslanden, 8032 Zürich

---

**Kos Nadja, Dr. med.**

6403 Küssnacht am Rigi

---

# Referierende und Co-Referierende

---

**Kozomara Marko, Dr. med.**

Luzerner Kantonsspital, 6000 Luzern

---

**Kronenberg Alexandra, Dr. med.**

3634 Thierachern

---

**Leo Cornelia, Prof. Dr. med.**

Kantonsspital Baden, 5404 Baden

---

**Lübben Birgit, Dr. med.**

8050 Zürich

---

**Meyer Martin, Dr. med.**

Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel,  
4002 Basel

---

**Minzer Alexander, Dr. med.**

4852 Rothrist

---

**Mitrache Cristina, Dr. med.**

Universitäre Altersmedizin, FELIX PLATTER,  
4002 Basel

---

**Müller Marc, Dr. med.**

3600 Thun

---

**Neuner-Jehle Stefan, Prof. Dr. med.**

Universitätsspital Zürich, 8091 Zürich

---

**Oggier-Bergsma José**

3953 Leuk

---

**Pfäffli Matthias, Dr. med.**

Universität Bern, 3008 Bern

---

**Plate Andreas, PD Dr. med.**

Universität Zürich, 8091 Zürich

---

**Porro Meral, Dr. med.**

6312 Steinhausen

---

**Rast-Theus Kathrin, Dr. med.**

6045 Meggen

---

**Risi Gregor, Dr. med.**

Universitätsspital Basel, 4031 Basel

---

**Rohrer Gabriela, Dr. med.**

6173 Flühli LU

---

**Rosemann Thomas, Prof. Dr. Dr. med.**

Universitätsspital Zürich, 8091 Zürich

---

**Scheidegger Paul, Dr. med.**

5198 Brugg

---

**Schmid Martin, Dr. med.**

8424 Embrach

---

---

**Schulze Carla, Dr. med.**

3400 Burgdorf

---

**Siegrist Marcella, Dr. med.**

8032 Zürich

---

**Smith Alexandra, Dr. med.**

Kantonsspital Winterthur, 8400 Winterthur

---

**Sojer Reinhold, Dr. rer. biol. hum.**

3072 Ostermündigen

---

**Sticher Benjamin, Dr. med.**

3400 Burgdorf

---

**Temperli Rolf, Dr. med.**

3097 Liebefeld-Köniz

---

**Trachsel Manuel, PD Dr. med. Dr. phil.**

Universitätsspital Basel, 4031 Basel

---

**Tronolone Donato, Dr. med.**

4852 Rothrist

---

**von Deschwanden Lisa, MSc**

3818 Graindelwald

---

**Vosseler Birgit, Prof. Dr.**

OST – Ostschweizer Fachhochschule  
9001 St. Gallen

---

**Weissbach Miriam, Dr. med.**

3203 Mühleberg

---

**Wieser Stephan, Dr. med.**

Lungen-Klinik Bethanien, 8044 Zürich

---

**Wrann Simon, Dr. med.**

Spital Zollikerberg, 8125 Zollikerberg

---

**Wüthrich Christian, Dr. med.**

3011 Bern

---

**Zehnder Jonas, Dr. med.**

Kantonsspital Luzern, 6110 Wollhusen

---

**Ziebarth Kai, PD Dr. med.**

Inselspital, Universitätsspital Bern, 3010 Bern

---

**Zimmer Alexander, Dr. med.**

4500 Solothurn

---

**Zinggeler Fuhrer Heidi, Dr. med.**

7000 Chur

---

**Zinnenlauf Stefan, Dr. med.**

8053 Zürich

---

**Zogg Franziska, Dr. med.**

6300 Zug

---

# Schützen Sie sich und Ihre Liebsten vor Zeckenstichen.



## Schützen Sie sich. Vermeiden Sie dadurch Krankheiten durch Zeckenstiche.



## Informieren Sie sich jetzt auf [zecken-stich.ch](https://zecken-stich.ch)

zecken-stich.ch ist eine Aufklärungskampagne über Zecken und durch Zecken übertragbare Krankheiten. Auf dieser Seite finden Sie umfassende Informationen rund um die Themen Zecken, Schutzmöglichkeiten vor Zeckenstichen und die Risiken von durch Zecken übertragbaren Krankheiten.

Kontaktieren Sie unbedingt einen Arzt oder Apotheker, wenn nach einem Zeckenstich Beschwerden auftreten oder Sie Fragen zu Ihrer Gesundheit haben. Das Bundesamt für Gesundheit (BAG) begrüsst die Kampagne **zecken-stich.ch**.

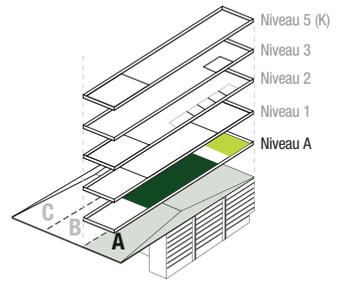
Eine Kampagne von:



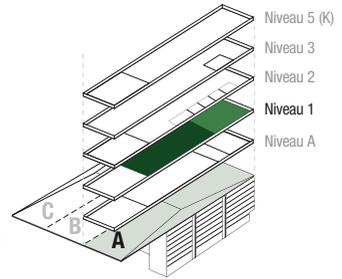
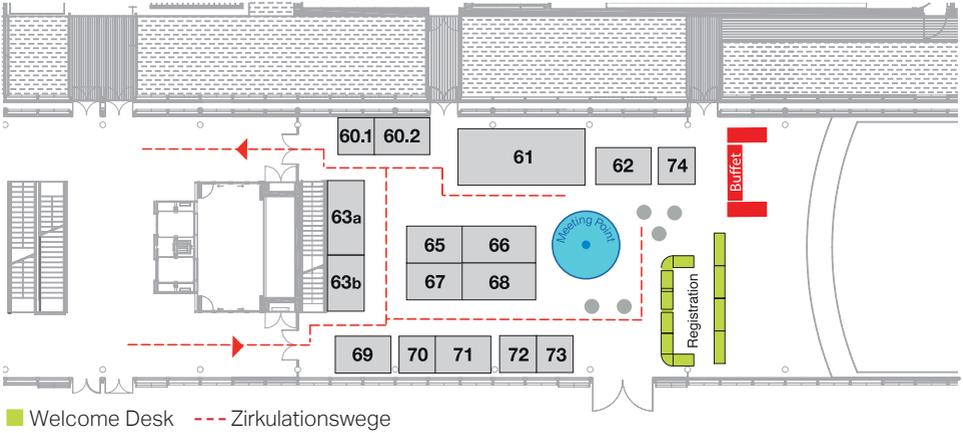
Die Initiative wird unterstützt von:



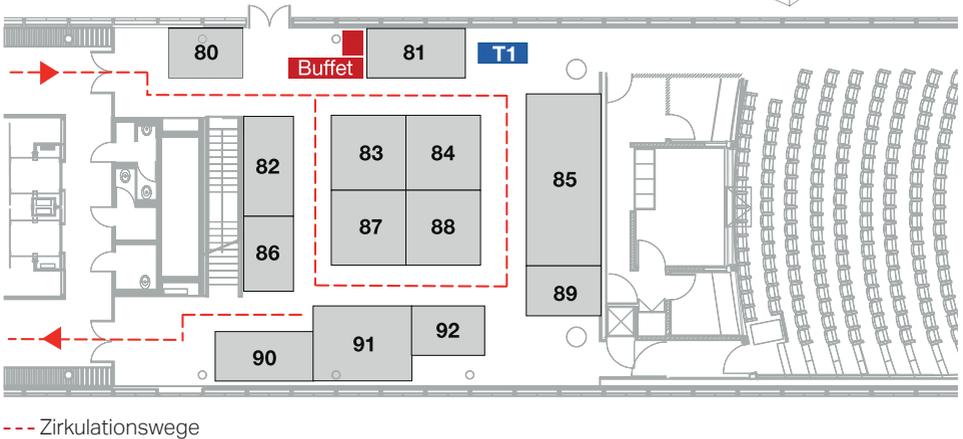
# Ausstellungsplan



Kongressfoyer (Niveau A) – Industrieausstellung (Trakt A)



Auditoriumsfoyer (Niveau 1) – Industrieausstellung (Trakt A)



**ZENON**

Rosuvastatin + Ezetimib

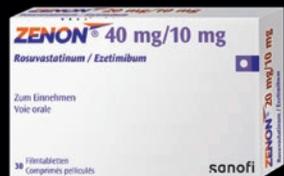
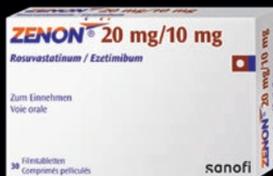
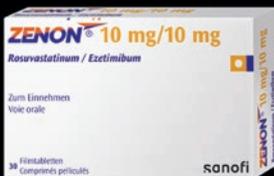
sanofi

Therapie von Hypercholesterinämie<sup>1</sup>

# DIE LEISTUNGSSTARKE KOMBINATION ZUR LDL-C-SENKUNG<sup>1</sup>

10 % Selbstbehalt<sup>2</sup>

Die ERSTE Kombination  
von 40 mg Rosuvastatin und  
10 mg Ezetimib als Einzeltablette<sup>3</sup>

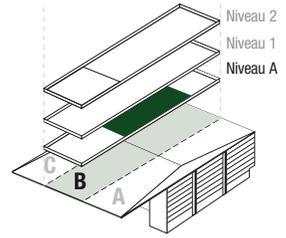


**LDL-C** = Lipoprotein-Cholesterin niederer Dichte. **1** Zenon<sup>®</sup> Fachinformation, Stand 07/2023, [www.swissmedicinfo.ch](http://www.swissmedicinfo.ch). **2** Spezialitätenliste, letzter Zugriff: 12/2023, [www.spezialitaetenliste.ch](http://www.spezialitaetenliste.ch) **3** [www.swissmedicinfo.ch](http://www.swissmedicinfo.ch), letzter Zugriff: 19.12.2023.

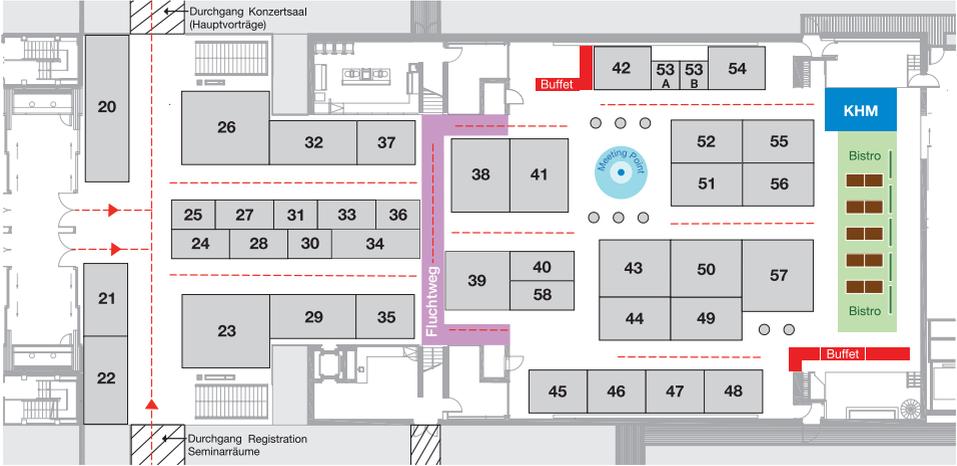
**Zenon**<sup>®</sup> Filmtabletten zu 10 mg Rosuvastatin/10 mg Ezetimib; 20 mg Rosuvastatin/10 mg Ezetimib; 40 mg Rosuvastatin/10 mg Ezetimib. **W:** Rosuvastatin, Ezetimib. **I:** Substitutionstherapie bei Patienten, die mit gleichzeitiger Verabreichung der Einzelwirkstoffe Rosuvastatin und Ezetimib, in gleicher Dosierung wie in der Fixkombination, adäquat eingestellt sind; zusätzlich zur Diät bei primären (heterozygoten familiären oder nicht familiären) Hypercholesterinämie oder homozygoten familiären Hypercholesterinämie bei Erwachsenen, oder zur Reduktion des Risikos für kardiovaskuläre Ereignisse bei Erwachsenen mit KHK und ACS. **D:** Empfohlene Dosis 1 Tablette pro Tag. Nicht als Initialtherapie geeignet. Therapieeinleitung und Dosisanpassung nur mit den Einzelwirkstoffen, dann Umstellung auf Fixkombination entsprechender Stärke. **KI:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der Hilfsstoffe. Gleichzeitige Behandlung mit Ciclosporin, Schwangerschaft, Stillzeit, aktive Lebererkrankung, schwere Niereninsuffizienz, signifikant erhöhte CK-Ausgangswerte, Myopathie, KI bei Dosis 40 mg/10 mg; Prädisponierende Faktoren für Myopathie/Rhabdomyolyse, gleichzeitige Anwendung von Fibraten. **VM:** Vorsicht bei Myopathie/Rhabdomyolyse, erhöhten CK-Werten oder Serumtransaminasen, renalen Nebenwirkungen, Hyperglykämie, schweren Hautreaktionen, Myasthenie, Lactose-Intoleranz. Bei Verdacht auf Myopathie, Erhöhung der CK-Werte oder schweren Hautreaktionen Behandlung absetzen. **IA:** Pharmakokinetische Interaktionen mit Ciclosporin (KI), Fenofibrat, Gemfibrozil, Proteasehemmer, Transportproteinhemmer, Fusidinsäure, Antazida, Ticagrelor, Clopidogrel, Erythromycin, Colestyramin, Antikoagulanzen. **NW:** Muskuloskeletale Schmerzen, Kopfschmerzen, Schwindel, Obstipation, Übelkeit, Diarrhoe, Flatulenz, erhöhte Serumtransaminasen, Diabetes mellitus, Asthenie, Fatigue. **P:** Zenon 10 mg/10 mg; Packung zu 30 und 90 Filmtabletten; Zenon 20 mg/10 mg; Packung zu 30 und 90 Filmtabletten; Zenon 40 mg/10 mg; Packung zu 30 und 90 Filmtabletten. **AK:** B. **Zul-Inh.:** sanofi-aventis (schweiz) ag, 1214 Vernier/GE. **Stand der Information:** Juli 2023. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Fachinformation unter [www.swissmedicinfo.ch](http://www.swissmedicinfo.ch).

MAT-CH-2201755-2.0-12/2023

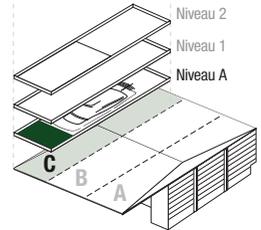
# Ausstellungsplan



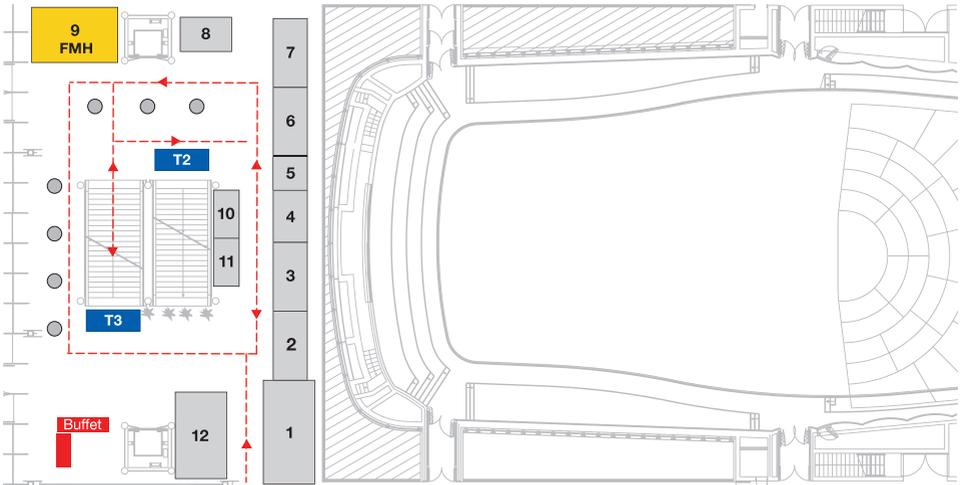
Luzerner Saal (Niveau A) – Industrieausstellung (Trakt B)



--- Zirkulationswege



Foyer Konzertsaal (Niveau A) – Industrieausstellung (Trakt C)



--- Zirkulationswege

# Aussteller

Aussteller	Standplatz	Nr.
A. Menarini GmbH, Zürich	Luzerner Saal	39
A.Vogel AG, Roggwil	Kongressfoyer	68
Abbott Rapid Diagnostics Schweiz GmbH, Baar	Luzerner Saal	31
Alfasigma Schweiz AG, Zofingen	Luzerner Saal	28
Allergopharma AG / Dermapharm AG, Hünenberg	Luzerner Saal	34
Amgen Switzerland AG, Rotkreuz	Kongressfoyer	72
Analytica Medizinische Laboratorien AG, Zürich	Luzerner Saal	46
Ärztelasse Genossenschaft, Urdorf	Luzerner Saal	45
Astellas Pharma AG, Wallisellen	Auditoriumsfoyer	90
AstraZeneca AG, Baar	Foyer Konzertsaal	7
Axon Lab AG, Baden-Dättwil	Kongressfoyer	71
Bayer (Schweiz) AG, Zürich	Luzerner Saal	42
Biomed AG, Dübendorf	Luzerner Saal	32
BlueCare AG, Winterthur	Auditoriumsfoyer	88
Boehringer Ingelheim (Schweiz) GmbH, Basel	Foyer Konzertsaal	1
BROMATECH (Suisse) SA, Manno	Kongressfoyer	73
Cannaplant, Langnau	Kongressfoyer	63b
Cortrium ApS, Taastrup DK	Luzerner Saal	53b
CSL Vifor, Villars-sur-Glâne	Luzerner Saal	54
Daiichi Sankyo (Schweiz) AG, Zürich	Luzerner Saal	41
Digital Doctor House AG, Baar	Kongressfoyer	60.1
Doetsch Grether AG, Basel	Luzerner Saal	24
Doktorhuus Gruppe AG, Dübendorf	Kongressfoyer	60.2
Dr. Risch, Vaduz LI	Foyer Konzertsaal	3
Drossapharm AG, Arlesheim	Luzerner Saal	58
ebi-pharm AG, Kirchlindach	Kongressfoyer	65/66
Eli Lilly (Suisse) S.A., Vernier	Luzerner Saal	51
evismo AG, Zürich	Auditoriumsfoyer	86
FMH, Bern	Foyer Konzertsaal	9
Gebro Pharma AG, Liestal	Foyer Konzertsaal	10
GlaxoSmithKline AG, Münchenbuchsee	Auditoriumsfoyer	83/84
Grünenthal Pharma AG, Mitlödi	Luzerner Saal	35
Hausärzte für Tadschikistan	Foyer Konzertsaal	T3
IBSA Institut Biochimique SA, Montagnola	Luzerner Saal	57
Idorsia Pharmaceuticals Ltd, Allschwil	Foyer Konzertsaal	11
Kern Concept AG, Herisau	Luzerner Saal	43
Labor Team W AG, Goldach	Luzerner Saal	29
Laboratoire Osler GmbH, Zug	Foyer Konzertsaal	5
Laborgemeinschaft 1, Zürich	Luzerner Saal	27
Lundbeck (Schweiz) AG, Glattbrugg	Luzerner Saal	20
MEDICA   MEDISUPPORT   MEDISYN SA, Kriens	Luzerner Saal	23/33
MediData AG, Root D4	Luzerner Saal	55
Melisana AG, Zürich	Foyer Konzertsaal	2
Mepha Pharma AG, Basel	Luzerner Saal	26
Merz Pharma (Schweiz) AG, Allschwil	Auditoriumsfoyer	89
Moderna Switzerland GmbH, Basel	Auditoriumsfoyer	91
MSD Merck Sharp & Dohme AG, Luzern	Luzerner Saal	44

# Aussteller / Sponsoren

Aussteller	Standplatz	Nr.
Nova Biomedical Schweiz, Zürich	Foyer Konzertsaal	6
Novo Nordisk Pharma AG, Zürich	Luzerner Saal	56
OM Pharma Suisse SA, Villars-sur-Glâne	Luzerner Saal	22
one-provide-ag, Kriens	Kongressfoyer	62
PARI Swiss AG, Cham	Kongressfoyer	67
Permamed AG, Therwil	Kongressfoyer	61
Pfizer AG, Zürich	Luzerner Saal	52
Pfizer AG / BMS, Zürich	Luzerner Saal	38
phase3 AG, Basel	Foyer Konzertsaal	T2
Phytolis, Les Acacias - Genève	Auditoriumsfoyer	81
Pierre Fabre Pharma AG, Allschwil	Luzerner Saal	48
PraxaMed Center, Lyssach	Luzerner Saal	25
Proxima Medical Systems AG, Pratteln	Foyer Konzertsaal	8
Raymed Imaging AG, Schenkon	Auditoriumsfoyer	82
RegioMed GmbH, Wohlen	Kongressfoyer	70
Rheumaliga Schweiz, Zürich	Auditoriumsfoyer	T1
Roche Diagnostics (Schweiz) AG, Rotkreuz	Luzerner Saal	49
Salmon Pharma GmbH, Basel	Auditoriumsfoyer	80
Sandoz Pharmaceuticals AG, Rotkreuz	Luzerner Saal	50
sanofi-aventis (schweiz) AG, Vernier	Luzerner Saal	40
Schülke & Mayr AG, Frauenfeld	Auditoriumsfoyer	92
Schwabe Pharma AG, Küssnacht am Rigi	Auditoriumsfoyer	85
Servier (Suisse) S.A., Genève	Luzerner Saal	37
SGCM-SSCM	Luzerner Saal	53a
(Schweizer Gesellschaft für Cannabis in der Medizin)		
Streuli Pharma AG, Uznach	Kongressfoyer	69
Sysmex Suisse AG, Horgen	Foyer Konzertsaal	12
Théa PHARMA S.A. (Schweiz), Schaffhausen	Foyer Konzertsaal	4
UPSA Switzerland AG, Zug	Kongressfoyer	74
VERFORA AG, Villars-sur-Glâne	Kongressfoyer	63a
Viollier AG, Allschwil	Luzerner Saal	21
Zambon Schweiz AG, Cadempino	Luzerner Saal	36
Zeller Medical AG, Romanshorn	Luzerner Saal	47
ZENTIVA c/o Helvepharm AG, Frauenfeld	Luzerner Saal	30
Zur Rose Suisse AG, Frauenfeld	Auditoriumsfoyer	87

## Sponsoren / zusätzliche Unterstützung

A. Menarini GmbH, Zürich	Lundbeck (Schweiz) AG, Glattbrugg
Abbvie, Cham	Luzern Tourismus AG, Luzern
Ärztelasse Genossenschaft, Urdorf	Max Zeller Söhne AG, Romanshorn
Biomed AG, Dübendorf	Novo Nordisk Pharma AG, Zürich
Cannaplant, Langnau	OM Pharma Suisse SA, Villars-sur-Glâne
CSL Vifor, Villars-sur-Glâne	Pfizer AG, Zürich
Daiichi Sankyo (Schweiz) AG, Zürich	Pierre Fabre Pharma AG, Allschwil
Doetsch Grether AG, Basel	Salmon Pharma GmbH, Basel
Eli Lilly (Suisse) S.A., Vernier	sanofi-aventis (schweiz) AG, Vernier
GlaxoSmithKline AG, Münchenbuchsee	Schwabe Pharma AG, Küssnacht am Rigi
Idorsia Pharmaceuticals Ltd, Allschwil	Suva, Luzern

## KONGRESSTERMINE

2024

congress-info.ch

## Hausarztmedizin & mehr



### 26<sup>ème</sup> Congrès CMPR

27 juin 2024

Beaulieu Lausanne

[www.cmpr-congres.ch](http://www.cmpr-congres.ch)



### ZAIM MediDays Zürich

26. - 30. August 2024

Zürich

[www.medidays.ch](http://www.medidays.ch)



### PraxisUpdateBern

31. Oktober 2024

EVENTfabrik Bern

[www.praxisupdatebern.ch](http://www.praxisupdatebern.ch)



### SVA – Davoser Kongress

01.-03. November 2024

Kongresszentrum Davos

[www.davoser-kongress.ch](http://www.davoser-kongress.ch)

## Hausarztmedizin & mehr

2025

### PraxisUpdateBern

6. März 2025 | 30. Oktober 2025, EVENTfabrik Bern

[www.praxisupdatebern.ch](http://www.praxisupdatebern.ch)

### 27<sup>ème</sup> Congrès CMPR

05 juin 2025, Beaulieu Lausanne

[www.cmpr-congres.ch](http://www.cmpr-congres.ch)

### 27. KHM-Kongress

26.-27. Juni 2025, KKL Luzern

[www.khm-kongress.ch](http://www.khm-kongress.ch)

### ZAIM MediDays Zürich

25. - 29. August 2025, Zürich

[www.medidays.ch](http://www.medidays.ch)

### SVA – Davoser Kongress

24.-26. Oktober 2025, Kongresszentrum Davos

[www.davoser-kongress.ch](http://www.davoser-kongress.ch)

**SAVE  
THE  
DATE**

# Clinical Skills Academy

## TraumatologiePraxis KKL Luzern Mittwoch, 19. Juni 2024

### TraumatologiePraxis

Untere Extremitäten  
Unterschenkel, Fuss

Strukturierte Fortbildung mit Plenarvorträgen und Hands-on Workshops

### Credits:

SAMM: 4 Credits	Swiss orthopaedics: 8 Credits
SEMS: 7 Credits	SGPMR: 6 Credits
SGAIM: 6 Credits	SGNOR: 7 Credits



[www.clinical-skills-academy.ch](http://www.clinical-skills-academy.ch)

Es freut uns, Sie für die dritte Clinical Skills Academy (CSA) im KKL Luzern einzuladen. Die CSA wird wiederum am Vortag des KHM-Kongresses stattfinden, am 19. Juni 2024.

Die dritte CSA ist spezifisch auf die Traumatologie der unteren Extremitäten fokussiert. Erfahrene Sportmediziner, Chirurgen und Traumatologen geben ihre wertvollen Erfahrungen im Bereich des Unterschenkels und des Fusses weiter. Die Fortbildung bietet eine Vortragsserie zur Auffrischung der Kenntnisse am Vormittag und eine Workshopserie zur Vertiefung der praktischen Skills am Nachmittag.

Das CSA Organisations-Komitee:  
Dr. med. Marc Müller  
Dr. med. Philippe Tscholl  
PD Dr. med. Michael Schär  
Dr. med. German E. Clénin  
Dr. med. Maud Tartarat-Chapitre

### Veranstalter



### Registrierung:

Medworld AG, 6312 Steinhausen | [registration@medworld.ch](mailto:registration@medworld.ch) | T 041 748 23 00

# Allgemeine Informationen

## Ort

KKL Luzern | online  
(Übertragung aus dem  
Konzertsaal und Auditorium)

## Website

[www.khm-kongress.ch](http://www.khm-kongress.ch)

## Sprache

Deutsch

## Wissenschaftliche Leitung

Kollegium für  
Hausarztmedizin  
Rue de l'Hôpital 15  
1701 Fribourg  
[www.khm-cmpr.ch](http://www.khm-cmpr.ch)

## Administrative Organisation

Medworld AG  
Andrea Studer/Toni Vonwyl  
Sennweidstrasse 46  
6312 Steinhausen  
Tel.: 041 748 23 00  
Fax: 041 748 23 11  
[registration@medworld.ch](mailto:registration@medworld.ch)

## Online

2-Tagespass	CHF 350.–
1-Tagespass	CHF 230.–

## Anmeldung

[www.khm-kongress.ch](http://www.khm-kongress.ch)

## Abmeldungen

Für Abmeldungen bis und mit 20. Mai 2024 werden CHF 50.– als Bearbeitungsgebühr verrechnet. Bei Abmeldungen ab dem 21. Mai 2024/Nichterscheinen wird die Teilnahmegebühr nicht zurückerstattet/bleibt geschuldet.

## Hotelreservation

Reservieren Sie Ihr Hotelzimmer online auf:  
[www.khm-kongress.ch/khm2024](http://www.khm-kongress.ch/khm2024)  
Wir empfehlen Ihnen, Ihr Hotelzimmer frühzeitig zu buchen.

## Teilnahmegebühren

(inkl. Kaffeepausen und Standing Lunchs)

1-Tagespass		
	Voranmeldung	Anmeldung vor Ort
Arzt/Ärztin	CHF 180.–	CHF 230.–
Assistenzarzt/-ärztin	CHF 140.–	CHF 190.–
JHaS-Mitglied	CHF 120.–	CHF 170.–
Student:in	kostenlos	

2-Tagespass vor Ort		
	Voranmeldung	Anmeldung vor Ort
Arzt/Ärztin	CHF 300.–	CHF 350.–
Assistenzarzt/-ärztin	CHF 260.–	CHF 310.–
JHaS-Mitglied	CHF 240.–	CHF 290.–
Student:in	kostenlos	

## Empfehlung / Credits

SAPPM	SFGG	SGAIM	SGP	SGDV	SEMS	Besitzstand Gynäkologie/Geburtshilfe
Pro mit ° gekenzeichnetes und besuchtes Seminar 1 Credit	9 Credits	12 Credits	5 Credits	2 Credits	1 Credit	Pro mit ∇ gekennzeichnetes und besuchtes Seminar 1 Credit.

# Ohne komplizierte Rechnung?

MAGNESIUM

Diasporal®

Die Lösung: 1 × täglich, 12 mmol\*, 100% Citrat<sup>1,2,3</sup>

12 mmol\*

# Mg

Magnesium  
nur 1x Einnahme  
pro 24 Stunden



Leistung,  
die ankommt.

- 1 × tägliche Einnahme<sup>1,2,3</sup>
- 12 mmol<sup>1\*</sup>
- kassenzulässig<sup>4</sup>

3 Li Lithium 6,94	4 Be Beryllium 9,0122	
11 Na Natrium 22,990	12 Mg Magnesium 24,305	
19 K Kalium 39,098	20 Ca Calcium 40,078	21 Sc Scandium 44,956



kassenzulässig<sup>4</sup>

\* entsprechend der zugelassenen Dosierung

## Referenzen

1) Fachinformation Magnesium-Diasporal® 300 unter [www.swissmedinfo.ch](http://www.swissmedinfo.ch), abgerufen September 2023 2) Magnesium-Diasporal® 100 CitraCaps unter [www.swissmedinfo.ch](http://www.swissmedinfo.ch), abgerufen September 2023 3) Fachinformation Magnesium-Diasporal® 300 zuckerfrei unter [www.swissmedinfo.ch](http://www.swissmedinfo.ch), abgerufen September 2023 4) Spezialitätenliste des Bundesamt für Gesundheit unter [www.spezialitaetenliste.ch](http://www.spezialitaetenliste.ch), Stand September 2023. Alle Referenzen werden auf Anfrage abgegeben.

Gekürzte Fachinformation: Magnesium-Diasporal® 100 CitraCaps, Kapseln / Magnesium-Diasporal® 300, Granulat / Magnesium-Diasporal® 300 zuckerfrei, Granulat. **Wirkstoff:** Magnesium ut Magnesii citras; 100 mg Magnesium (= 4.0 mmol) pro Kapsel bzw. 301 mg Magnesium (= 12.4 mmol) pro Sachet. **Indikation:** Prophylaxe und Therapie tachykarder Herzrhythmusstörungen, bei koronarer Herzkrankheit, bei neuromuskulärer Übererregbarkeit, tetanisches Syndrom, muskuläre Krampfzustände, Myositis ossificans, Rezidivprophylaxe der Calcium-Oxalat-Urolithiasis, Präeklampsie, Eklampsie, Magnesium-mangelzustände, bei erhöhtem Magnesiumbedarf. **Dosierung:** Für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren 1 × 3 Kapseln bzw. 1 Sachet pro Tag. Anwendungsdauer: mind. 6 Wochen. **Kontraindikationen:** Akute oder chronische Niereninsuffizienz, Magnesium-Ammoniumphosphat-Steindiathese, Exsikkose. **Vorsichtsmassnahmen:** bei bradykarden Störungen der Erregungsleitung im Herzen, bei eingeschränkter Nierenfunktion. **Interaktionen:** Tetracycline, Fluoride, Cholecalciferol. **Schwangerschaft/Stillzeit:** kann eingenommen werden. **Unerwünschte Wirkungen:** Gelegentlich: weicher Stuhl. **Packungen:** Packung zu 120 Kapseln bzw. 20 und 50 Sachets; Abgabekategorie: B; kassenzulässig; Doetsch Grether AG, 4051 Basel; Stand der Informationen: August 2017. Ausführliche Information siehe [www.swissmedinfo.ch](http://www.swissmedinfo.ch).

DOETSCH GREETHER AG, 4051 Basel, Tel. 061 287 34 11, [info@doetschgrether.ch](mailto:info@doetschgrether.ch), [www.doetschgrether.ch](http://www.doetschgrether.ch)

DG  
DOETSCH GREETHER  
PHARMA • OTC • CONSUMER CARE

# Laitea® weist den Weg bei Ängstlichkeit und Unruhe!

**Laitea®**  
Lavendelöl (Silexan®)

**Appetizersymposium Schwabe Pharma AG**  
am KHM Kongress, Freitag 21. Juni 2024  
11.45 – 12.30 Uhr, Auditorium KKL Luzern

## Behandlung von Angststörungen in der Hausarztpraxis

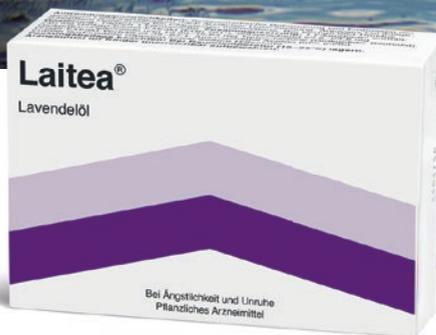
Chair: **Dr. med. Aldo Kramis**, Emmenbrücke

Wie erkenne ich möglichst schnell die Angststörung?  
**Dr. med. Bernhard Gerber**, Bern

Therapie von Angststörungen in allen Facetten  
**Prof. Dr. med. Thomas Jörg Müller**, Chefarzt Privatklinik Meiringen

Einziges pflanzliches Anxiolytikum in der SL<sup>3</sup>

- Vergleichbare anxiolytische Wirkung wie Lorazepam und Paroxetin<sup>1,2</sup>
- Einmal täglich<sup>3</sup>
- Nicht sedierend<sup>4</sup>
- Gut kombinierbar mit Kontrazeptiva<sup>5,6</sup>
- Enthält das Lavendelöl Silexan®



Kassenzulässig

Mikrokapsel  
1x täglich

**Gekürzte Fachinformation Laitea®:** **Z:** 1 Kapsel enthält 80 mg Lavendelöl (Silexan®). **I:** Bei Ängstlichkeit und Unruhe. **D:** Erwachsene über 18 Jahre nehmen 1 Kapsel pro Tag ein. **KI:** Überempfindlichkeit gegen Lavendelöl, SS, Stillzeit, Leberinsuffizienz, Personen unter 18 Jahren und Patienten mit hereditärer Fructose-Intoleranz. **UEW:** Häufig: Aufstossen, Übelkeit und allergische Hautreaktionen. Selten: Kopfschmerzen. Sehr selten: Müdigkeit. **IA:** Keine bekannt. **P:** 14, 28 und 56 Kapseln. **VK:** D, Kassenzulässig (SL) mit Limitatio siehe www.spezialitätenliste.ch **Z1:** Schwabe Pharma AG, Küssnacht am Rigi. Weitere Informationen siehe www.swissmedinfo.ch

**Referenzen:** **1.** Woelk H, Schlätke S. A multi-center, double-blind, randomised study of the Lavenderoil preparation Silexan in comparison to Lorazepam for generalized anxiety disorder. *Phytomedicine* 2010; 17:94–99. **2.** Kasper et al. Lavender oil preparation Silexan is effective in generalized anxiety disorder—a randomized, double-blind comparison to placebo and paroxetine. *Int J Neuropsychopharmacol.* 2014 Jun;17(6):859–69. **3.** www.swissmedinfo.ch **4.** Mueller WE, Schwald A, Noeldner M, Kasper S, Friedland K. Pharmacological Bases of the therapeutic use of Silexan (Lasea®). *Psychopharmakotherapie* 2015; 22: 3–14. **5.** Heger-Mahn D1, Pabst G, Diemel A, Schlätke S, Klipping C. No interacting influence of lavender oil preparation silexan on oral contraception using an ethinyl estradiol/levonorgestrel combination. *Drugs R D.* 2014 Dec;14(4):265–72. **6.** Doroshenko O, Rokitta D, Zadayan G, Klement S, Schlätke S, Diemel A, Gramatté T, Lück H, Fuhr U. Drug cocktail interaction study on the effect of the orally administered lavender oil preparation Silexan on cytochrome P450 enzymes in healthy volunteers. *Drug Metab Dispos* 2013; 41:987–993.

04/2024

Alle Referenzen können bei Schwabe Pharma angefordert werden.



**Schwabe  
Pharma**  
From Nature. For Health.